



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

44. Jahrgang Nr. 48/2018 29. November 2018

mit städtischem Amtsblatt



**Stille Engel
gesucht**



Foto: Ulrike Klümp

**Gaggenauer
Adventsmarkt**
30.11. – 16.12.2018



 GAGGENAU

Eröffnung mit Einkaufsabend
30.11. • bis 22 Uhr

Kostenfrei Parken
beim Adventsmarkt und Adventseinkauf
www.gaggenau.de/parken

Winzerhütte auf dem Brunnen
bis 31.12.2018



Sportlerempfang 2018
Sonntag, 2. Dezember,
um 11 Uhr
Jahnhalle Gaggenau

Mit freundlicher Unterstützung von



Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt
Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Montag bis Freitag 9 - 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de
Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 01805 19292122
Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 01805 19292125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810
oder: www.kzbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

1./2. Dezember: Praxis Anthonj, Neufeldstraße 5, Kuppenheim 0176 70530193

Kliniken

Klinik Forbach	07228 9130
Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 1. Dezember

Igelbach-Apotheke, Lautenbacher Pfad 2, Loffenau 07083 524250

Sonntag, 2. Dezember

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hildastraße 31 B, Gaggenau 07225 68978020

Johannes-Apotheke, Hauptstraße 37, Forbach 07228 2271

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des deutschen Kinderschutzbundes (Die Nummer gegen Kummer), Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Landkreises Rastatt. Gaggenau, Hauptstraße 36 b, Tel. 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Neutrale Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Sprechzeiten: dienstags, 14 bis 16 Uhr mittwochs 9 bis 12 Uhr. Terminvereinbarung unter 07222 3812160

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstraße 6

Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, montags 18 Uhr, wöchentlicher Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel. Monika 07224 67977, Tel. Ines 0151 58559009

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstraße 6 in Gaggenau

IBB

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Landkreises Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustraße 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt e.V.

kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen, Infos über Tel.: 07224 3713 oder 07228 960575

Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

20 Uhr in der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgalstraße 21; Sprechstunden Rathaus: Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Donnerstag: 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Freitag: 8.30 bis 13 Uhr; Tel.: 07225 9620

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Treffen finden nach Absprache statt. Info bei Heinz Vollmer, Telefon 07223 900928.

Selbsthilfegruppe „Schattenseiten“ für Depressionen und Burn Out

Wöchentlicher Treff auf Anfrage, Telefon 0152 28093924.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten - kostenlose Gruppenabende jeden Mittwoch von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Dienstags Motivationsgruppe, mittwochs 14-tägig Frauengruppe, donnerstags: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 970165 oder 07224 68324. Auch unter www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe Demenzpatienten

Treffen montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Haus, Tel. 07225 685-0 und 07225 2979.

Adventsmarkt besteht seit 35 Jahren

Wenn ab Freitag in Gaggenaus Stadtmitte wieder Glühwein fließt, kann mit diesem auch auf einen besonderen Geburtstag des Adventsmarktes angestoßen werden. Seit 35 Jahren ist die Innenstadt in der Vorweihnachtszeit ein beliebter Treffpunkt zur Einstimmung aufs Weihnachtsfest.

Bereits in den siebziger Jahren wurden vor dem Rathaus kleine Stände aufgebaut, die für weihnachtliche Stimmung sorgten.

Der erste Weihnachtsmarkt fand vom 25. November bis zum 4. Dezember 1983 statt. Organisiert wurde er von der Stadtverwaltung, unterstützt von der Werbegemeinschaft des damaligen Einzelhandels. Im Gegensatz zu heute wurden die Buden damals in der Fußgängerzone aufgebaut.

Erst im Jahr 2000 erfolgte der endgültige Umzug auf den Markt- und Sandplatz, wo er sich mittlerweile bestens etabliert hat. „Es wurde kontinuierlich am Konzept gefeilt“, resümiert die heutige Marktmeisterin Edith Grimm die Entwicklung des Marktes. Gewechselt haben auch die Namen der Veranstaltung: Von Weihnachts- über Nikolausmarkt bis hin zum heutigen Adventsmarkt. Neben der Orts- und Namensfrage wurden auch verschiedene Zeiträume getestet.

Von vier bis zehn Tagen variierte die Dauer des Adventsmarktes. Mittlerweile sind es 17 Tage, an denen die Stadt auch festhalten möchte. Auf diese Weise umfasst der Markt gleich drei Adventswochenende, an denen sich Marktangebote und Einkaufserlebnis gegenseitig ergänzen. Während, vor oder nach dem Einkaufsbummel, kann ein Stopp auf dem Adventsmarkt eingelegt werden, um sich mit Freunden zu treffen oder einfach nur Stimmung und Unterhaltung zu genießen. Marktmeisterin Edith Grimm legt deshalb auch besonde-



Die Rathhaustreppen dienten einst als Bühne.

Foto: Mandic

ren Wert auf den heimeligen Charakter des Marktes. „Er soll gemütlich und abwechslungsreich sein“. Froh ist sie deshalb darüber, dass die Programmakteure seit 1998 eine Bühne haben, die seit einigen Jahren auch wettergeschützt ist. Vorher sangen, musizierten und spielten Vereine, Schulen, Kindergärten und Chöre auf der Treppe des Rathauses. „Heute ist schon alles sehr profession-

nell“, verweist Grimm darauf, dass über die ganze Zeit die Bühne von einer Fachfirma betreut wird, so dass die einstudierten Beiträge „auch klangvoll rüberkommen“. Buden und Programm durch Vereine, Schulen und Kindergärten sind seit 35 Jahren Bestandteil des Marktes.

Immer wieder gab es aber auch neue Angebote wie

zu Beginn der 2000er das Christkindlpostamt, die Nikolaussprechstunde oder Weihnachtsbäckerei für die Kinder. Erinnern werden sich einige sicherlich auch noch an die Jahre 2001 und 2002, in denen die „Betlehemwand“ mit Kulisse der Geburtsstadt das Gaggenauer Rathaus zierte.

Ausstellung zum Geburtstag

Wenn sich auch vieles geändert hat, eines ist über die 35 Jahre geblieben: Das Engagement der Beteiligten, die mit viel Aufwand und Liebe zum Markt ihre Stände ausschmücken, Monate zuvor mit den Vorbereitungen beginnen und dann tagtäglich in den Buden stehen und der Kälte trotzen. Wie sich der Markt entwickelt hat, zeigt eine Bildershow im Foyer des Rathauses sowie eine kleine Ausstellung der Bildtitel der Gaggenauer Woche.

Eröffnet wird der Markt am kommenden Freitag um 18 Uhr durch Oberbürgermeister Christof Florus. Im Anschluss spielt die Acoustic Musik-Formation „HandtaschenFOURmat“. Bis 22 Uhr laden zudem die Händler zum Einkaufsabend in die Innenstadt.

Während der Dauer des Adventsmarktes gibt es 52 Stunden Unterhaltung, aufgeteilt in Bühnenprogramm, Aktionen von KindGenau und der Musiklounge beim Roten Bus, erbracht von über 700 Teilnehmern.



GAGGENAUER WOCHE

9. Jahrgang
Nr. 47 / 1983
24. November 1983



Gaggenauer Weihnachtsmarkt 1983

vom 25. November bis 4. Dezember
in der Fußgängerzone

So warb die Gaggenauer Woche vor 35 Jahren für den Nikolausmarkt. Quelle: Stadtarchiv



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

Veranstaltungen vom 29. November bis 9. Dezember

Donnerstag, 29. November
19 Uhr, Buchvorstellung von Achim Rietz, Stadtbibliothek Gaggenau, Veranstalter: Kulturamt

20 Uhr, Lisa Catena – Der Panda-Code, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunsth Bühnen

Freitag, 30. November
Eröffnung Adventsmarkt
18 bis 22 Uhr, Einkaufsabend zur Adventsmarkteröffnung, Gaggenauer Innenstadt, Veranstalter: Stadt Gaggenau

19.30 Uhr, Daniel Speck liest aus „Piccola Sicilia“ im Bücherwurm, Buchhandlung Bücherwurm, Veranstalter: Buchhandlung Bücherwurm

20 Uhr, Ilja Richter – Vergesst Winnetou!, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunsth Bühnen

Samstag, 1. Dezember
7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt in der Fußgängerzone in Gaggenau

9 Uhr, 38. Gaggenauer Musikwettbewerb, Schule für Musik und darstellende Kunst

17 Uhr, Adventsmarkt in Oberweier, Vorabendgottesdienst in der Kirche St. Johannes und anschließend um 18 Uhr gibt es im Festplatzgebäude den Musikverein Eichelberg, die Sängerrichtel sowie den Nikolaus zu sehen. Zudem wird das

erste Fenster des lebendigen Adventskalenders geöffnet, Veranstalter: Förderverein zur Heimatpflege Oberweier

Sonntag, 2. Dezember
11 Uhr, Sportlerempfang in Gaggenau, Jahnhalle Gaggenau, Veranstalter: Sportausschuss Gaggenau und Stadt Gaggenau

16 Uhr, Preisträgerkonzert Gaggenauer Wettbewerb, Realschule Schulzentrum „Dachgrub“

Donnerstag, 6. Dezember
20 Uhr, Han's Klaffl – 40 Jahre Ferien. Ein Lehrer packt ein ..., klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunsth Bühnen

Samstag, 8. Dezember
14 bis 16 Uhr, Familientrommeln, Musikschule Josef-Riedinger-Saal

20 Uhr, Götz Frittrang – Götzseidank, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunsth Bühnen

Dauerveranstaltungen:
Gaggenauer Adventsmarkt vom 30. November bis 16. Dezember, täglich von 12 bis 20 Uhr auf dem Markt- und Sandplatz in Gaggenau

25 Jahre Ferienspaß-Partnerschaft, Ausstellung vom 21. November bis 7. Januar in der Kundenhalle der Sparkasse, Am Bahnhofplatz 8, Gaggenau.

Stiefel-Suche durch die Innenstadt

Nach der positiven Resonanz auf die Premiere 2017 soll es auch in diesem Jahr eine Stiefel-Suche in Gaggenau geben. Kinder im Alter von ein bis zehn Jahren können am Di., 4. Dez., zwischen 15 und 18 Uhr einen ordentlich geputzten Stiefel im Foyer des Rathauses Gaggenau abgeben (Winter- oder Gummistiefel, keine Turnschuhe). Die Stiefel werden gefüllt und dann

vom 11. bis 15. Dezember in den Schaufenstern und Auslagen der teilnehmenden Händler ausgestellt, damit die Kinder diese suchen können. Sind die richtigen Stiefel gefunden, übergeben die Händler diese im Tausch gegen den Abholschein an die Kinder. In diesem Jahr ist die Teilnehmerzahl auf 150 begrenzt. Ist diese Zahl erreicht, wird die Annahme beendet.



Gefüllte Stiefel werden unter anderem in Schaufenstern ausgestellt.
Foto: StVw

Terminübersicht 2019 - Veröffentlichung in der Gaggenauer Woche

Anfang Januar soll in der Gaggenauer Woche eine Terminübersicht des gesamten Jahres 2019 veröffentlicht werden. Die Stadt bittet deshalb alle Gaggenauer Vereine und Institutionen um eine schriftliche Abgabe ihrer Terminmeldungen bis 4. Dezember an das Amt für Gesellschaft und Bildung, Abteilung Gesellschaft und Familie per E-Mail

vereine@gaggenau.de. Neben Veranstaltungstitel, und dem Veranstaltungsdatum werden auch Angaben zum Veranstalter, Uhrzeit und Veranstaltungsort benötigt.

Bei Fragen steht Vivienne Müller von der Abteilung Gesellschaft und Bildung unter Telefon 07225 962-518 zur Verfügung.

Letzte Chance zur Teilnahme am Fotowettbewerb „Wohlfühlplätze in Gaggenau“

Noch bis Fr., 30. Nov., haben Bürger die Möglichkeit, ihre schönsten Fotos an die Pressestelle der Stadt Gaggenau für die Fotoaktion „Wohlfühlplätze in Gaggenau“ zu senden.

fünf schönsten Motive gewählt wurden, können sich auf eine Veröffentlichung ihrer Fotos in derselben Ausgabe der Gaggenauer Woche freuen.

Das Gewinnerfoto erhält einen Ehrenplatz auf einer Titelseite der Gaggenauer Woche. Die Teilnehmer, deren Aufnahmen unter die

Die Bilder können unter Angabe der Orte und der gewünschten Bildunterschrift per E-Mail an presse@gaggenau.de gesendet werden.

25 Jahre Ferienspaß-Partnerschaft

Mit lautem Trommeln wurde jüngst das 25-jährige Jubiläum der Gaggenauer Ferienspaß-Partnerschaft mit der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau in der Sparkasse Gaggenau eingeleitet. 17 Kinder der Musikschmiede Gaggenau eröffneten die Feierlichkeit auf ihrer „Cajon“ unter der Leitung von Martin Schumacher. Martin Semmet, stellvertretender Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau, begrüßte die Besucher und freute sich, die Ausstellung zu „25 Jahre Ferienspaß-Partnerschaft“ in der Kundenhalle der Sparkasse zu eröffnen. Bis zum 7. Januar kann die Entwicklung des Ferienspaßes auf großen Bildtafeln in der Sparkasse Gaggenau besichtigt werden.

Die verschiedenen Bildtafeln informieren über die Ferienspaß-Partnerschaft. Über den Ferienspaß allgemein mit Fotos zu Spiel, Sport und Spaß sowie über die City-Sause, die seit 2012 besteht. Zudem erzählen die Tafeln von den Aktivitäten der Sommerakademie für Kinder im Schloss Rotenfels.

Seit 1985 besteht das Ferienspaß-Programm in den Som-



Ute Acri, Anne Tenzer, Jessica Werth, Ilona Hirth, Heidrun Haendle und Susanne Saenger. (v.l.n.r.).
Foto: StVw

merferien. Wie groß der Erfolg seither ist, zeigt sich anhand eindrucksvollen Zahlen: Etwa 140.000 Kinder nahmen in den vergangenen 25 Jahren am Ferienspaß-Programm teil. Im Jahr 1985 zählten die Veranstalter etwa 1.900 Teilnehmer bei 43 Veranstaltungen. In diesem Sommer hatten 6.500 Kinder bei 125 Veranstaltungen ihren Spaß. Zum Erfolg trugen vor allem auch viele Partner bei, wie beispielsweise Institutionen, Vereine, Arbeitskreise, Privatpersonen und Initiativen sowie Betriebe. Im Jahr 1993 ist die Sparkasse als Sponsor eingestiegen und beteiligt sich darüber hinaus mit dem eigenen Azubiteam an der City-Sause mit Spielen,

Aktionen, Torwandschießen und anderen Ideen. Fester Bestandteil ist zudem der Jugendflohmarkt, der sich zu einem beliebten Treffpunkt und Umschlagplatz für die Jugend zum Ferienende entwickelt hat. „Was 1985 mit 43 Veranstaltungen begann, ist mittlerweile zu einer echten Gaggenauer Erfolgsgeschichte geworden“, freut sich Oberbürgermeister Christof Florus. Ein besonderer Dank ging unter anderem an Heidrun Haendle, Leiterin des Kulturamts, sowie insbesondere an Ute Acri, die den Gaggenauer Ferienspaß betreut.

Informationen zu den Ferienspaß-Maskottchen sind

ebenfalls in der Ausstellung zu finden. Die Karlsruher Illustratorin, Susanne Saenger, entwickelt seit dem Jahr 2000 die Titelfiguren, die in einem Namenswettbewerb mit den Ferienspaßkindern als Linus und Paulinchen getauft wurden. Das beliebte Ferienspaßheft im Taschenformat gestaltet seit dem Jahr 2000 die aus Gaggenau stammende Grafikerin Ilona Hirth.

Die Ausstellung kann täglich zu den Öffnungszeiten der Sparkasse besichtigt werden. Montag bis Mittwoch, 9.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Donnerstag, 8.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr sowie Freitag, 8.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17 Uhr.

Abfallkalender 2019 - Verteilung mit der heutigen Ausgabe der „Gaggenauer Woche“

Mit der heutigen Ausgabe der „Gaggenauer Woche“ werden die Abfallkalender für das Jahr 2019 verteilt. Weitere Exemplare liegen ab 5. Dezember 2018 bei den bekannten Verteilstellen in Gaggenau (z.B. im Rathaus) aus. Dort ist darauf zu achten, die richtige Ausgabe mitzunehmen. Wegen der vielen Orts- und Stadtteile gibt es in Gaggenau vier unterschiedliche Abfallkalender, die darüber hinaus zum Teil in mehrere Abfuhrbezirke unterteilt sind.

Über den Internetauftritt des Abfallwirtschaftsbetriebes www.awb-landkreis-rastatt.de können die Leerungstermi-

ne ebenso abgerufen werden wie mit der Abfall-App des Abfallwirtschaftsbetriebes.

Im neuen Jahr gibt es in einigen Abfuhrbezirken wieder Abweichungen von den bisher gewohnten Regelabfuhrtagen.

In fast allen Gebieten kommt es wegen der anstehenden Feiertage zu Verschiebungen von Leerungstagen. Auch Vorverlegungen sind möglich.

Es wird daher dringend empfohlen, rechtzeitig die dieses Jahr noch anstehenden und die ersten Abfuhrtermine im neuen Jahr nachzulesen.

Diese Woche im Josef-Treff



Fr., 30. Nov., 16 bis 19 Uhr

Das JUFÄZ und die begleitenden Wohnangebote der Lebenshilfe bieten Kartoffelsuppe und ein Kreativangebot an.

Sa., 1. Dez., 16.30 Uhr

Die Gemeinschaftsunterkunft Bad Rotenfels verkauft Selbstgebackenes.

Mi., 5. Dez., 10 bis 13 Uhr

Die Kinderkrippe Spielwiese verkauft Weihnachtsgebäck.

Terminänderung:

Sa., 8. Dez., 11 Uhr

Die Lebenshilfe und die Kirche feiern „1 Jahr Josef-Treff“.

Stadtkasse am 11. Dezember geschlossen

Die Stadtverwaltung teilt mit, dass die Stadtkasse am Di., 11. Dez., geschlossen hat. Grund

ist eine Weiterbildungsmaßnahme. Die Verwaltung bittet um Verständnis.



24 Stille Engel gesucht

Im Alltag sind sie scheinbar unsichtbar, die stillen Engel, die in ihrem Umfeld helfen. Sei es, dass sie anderen Menschen Zeit schenken oder im Alltag Unterstützung bieten, sei es, dass sie die Pflege eines öffentlichen Grundstückes oder eines der vielen Wegkreuze übernehmen oder sonst irgendwie helfen - ohne dass sie dafür Dankbarkeit erwarten.

Daher wurde die Idee aufgegriffen, einigen stillen Engeln, gerade in der Adventszeit zu danken und sie zu einem Dankeschön

auf den Adventsmarkt Gaggenau einzuladen. Bei der Premiere im Jahr 2017 haben sich die Nominierten sehr gefreut, dass ihre „stille“ Tätigkeit wahrgenommen wurde.

Da sich stille Engel üblicherweise nicht selbst melden, ist das Team des Adventsmarktes auf Hilfe angewiesen. Wer einen „Stillen Engel“ nominieren möchte, sendet bis Di., 4. Dez., eine Mail an wirtschaftsfoerderung@gaggenau.de mit Name, Adresse und Tätigkeit des stillen Engels.



Gesucht werden 24 „Stille Engel“, passend zum Adventskalender.
Foto: StVw

Ehrung „Sportler des Jahres“

Der Sportlerausschuss der Stadt Gaggenau wird am So., 2. Dez., 11 Uhr, die erfolgreichsten Sportler des Jahres sowie verdiente Vereinsmitglieder ehren.

Es stehen über 150 Sportler und Mitarbeiter auf der Ehrungsliste. Jeweils zwei Sportler und zwei Sportlerinnen bekommen die Ehrung in Gold. Umrahmt werden die Ehrungen von der Verleihung der Jugendförderpreise

durch Stefan Hauer, Personalleiter der Firma Protektor Maisch.

Als Höhepunkt steht die Übergabe des Hanns-Spitschan-Preises an eine herausragende Persönlichkeit des Sports in Gaggenau durch Gertraud Spitschan auf dem Programm. Die Veranstaltung wird mit mehreren Showeinlagen des Turnvereins Michelbach aufgelockert.

Nächste Bürgersprechstunde bei OB Florus am 12. Dezember

Die nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus findet am Mi., 12. Dez., zwischen 14.30 und 16.30 Uhr statt. Florus empfängt an einem persönlichen Gespräch Interessierte in seinem Dienstzimmer im ersten

Obergeschoss des Rathauses (Zimmer-Nummer 138). Anmeldungen oder Terminvereinbarungen mit genauer Uhrzeit sind nicht erforderlich. Lediglich etwas Geduld ist mitzubringen, falls es zu Wartezeiten kommen sollte.

Warmsprudelbecken nicht nutzbar

Bis voraussichtlich Fr., 30. Nov., kann das Warmsprudelbecken im Murganabad nicht genutzt werden.

Die Stadtverwaltung teilt mit, dass in diesem Zeitraum eine Sprudelliege repariert wird.



Am vergangenen Montag würdigten Oberbürgermeister Christof Florus und Martin Semmet, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau, das soziale Engagement von sechs Gaggenauer Vereinen. Nach einem Austausch über ihr ehrenamtliches Engagement, erhielten die folgenden Vereine eine finanzielle Zuwendung in Höhe von insgesamt jeweils 500 Euro: Kleintierzuchtverein Bad Rotenfels Gaggenau (Vorsitzender Ulrich Hültenschmidt), Kleintierzuchtverein C 150 Ottenau (Vorsitzender Friedrich Karcher), Bezirksimkerverein Gaggenau (Vorsitzender Klaus Gerstenlauer), Vogel- und Zuchtverein Ottenau und Umgebung (Vorsitzender Anton Horcher), Verein der Hundefreunde Gaggenau und Umgebung (Vorsitzender Manfred Schmalzbauer), Verein Deutscher Schäferhunde/Ortsgruppe Hörden (Vorsitzender Michael Häfele).

Foto: StVw

Gaggenauer Tafel feiert zehnjähriges Bestehen

„Ich bin stolz auf Sie. Sie sind ein Teil der Integration. Das Lob kann nicht groß genug sein“, so Oberbürgermeister, Christof Florus, bei der Jubiläumsfeier „10 Jahre Gaggenauer Tafel“ am vergangenen Sonntag im Gemeindezentrum St. Josef. In einer Talk-Runde, moderiert von Kathrin Hondl, Journalistin und Mitarbeiterin bei SWR2, wurde die Entwicklung der Gaggenauer Tafel als Erfolgsgeschichte der 70 ehrenamtlichen Mitarbeiter deutlich.

Sie arbeiten in unterschiedlichen Abteilungen, sind ganze Jahr über bereit, Lebensmittel in Supermärkten und Geschäften abzuholen, diese zu sortieren, zu lagern, zu kühlen, in den Tafelladen zu bringen und schließlich zu Niedrigstpreisen zu verkaufen. Über 1.000 Ausweise wurden in diesen zehn Jahren an Tafelkunden ausgestellt, an Senioren, junge Familien mit Kinder, ältere Paare, Singles und vor allem an Menschen der unterschiedlichsten Nationalitäten. Ein Einkauf dienstags und/oder freitags hilft diesen Menschen mit geringem Einkommen besser über die Runden zu kommen. Das Angebot im Tafelladen garantiert eine gesunde und vitaminreiche Ernährung. Neben der Frischware gibt es Tiefkühlkost und haltbare Nahrungsmittel, die den Speisezettel reichhaltig ergänzen. Jährlich beträgt die

Lebensmittelmenge zwischen 80 bis 100 Tonnen. Spenden von verschiedenen Firmen, Schulen, Kindergärten, ähnliche Organisationen und auch Privatpersonen ermöglichen gerade zu besonderen Feiertagen Geschenke; sowohl Nahrungsmittel, manchmal auch Textilien und Waren des täglichen Bedarfs.

Die Anfänge der Gaggenauer Tafel

Der Ursprung der Gaggenauer Tafel liegt beim DRK, Ortsverein Gaggenau. Eine Tafelkundin, die bei der Rastatter Tafel einkaufte, fragte Hans Jürgen Zink, damals Vorstand beim DRK, warum es so etwas nicht in Gaggenau gäbe. ES wurde Kontakt mit der Rastatter Tafel aufgenommen. Im Januar 2008 fand ein erstes Treffen im Evangelischen Gemeindehaus statt. Hans-Jürgen Zink, Horst Neuendorf, Pfarrerin Lamm-Gielnick und Dr. Helmut Koch informierten die Anwesenden, die sich in Namenslisten eintrugen. Bei einem zweiten Treffen wurde es bereits konkreter und bald öffnete unter der Regie der Rastatter die Gaggenauer Tafel in den Verkaufsräumen der ehemaligen Bäckerei Wilhelm in der Bahnhofstraße 2. Zum Leitungsteam gehörten Hedda und Dr. Helmut Koch, Heidemarie Rahner, Christian Ott und Hans-Jürgen Zink. Schon bald fanden Überlegungen statt, die Gaggenauer

Tafel aus der Rastatter herauszulösen. Eine Heimat fand man 2009 im DRK Ortsverein Gaggenau, der bereit war die Trägerschaft zu übernehmen. Nach erfolgreicher Zusammenarbeit strebte das Leitungsteam, das inzwischen unter dem Vorsitz von Josef Hartmann tagte, die Selbständigkeit an. 2014 übernahm der Verein Murgtal Tafel Gaggenau die Trägerschaft der Gaggenauer Tafel.

Ehrenamtliche leisten jährlich über 12.000 Stunden

Den Vorstand bilden heute: Josef Hartmann, erster Vorsitzender, Jürgen Schönfuß, zweiter Vorsitzender, Thomas Seifert, Schatzmeister, Heinrich Nagel, Schriftführer. Der Vorstand wird vom Leitungsteam unterstützt: Die sechs Marktleiterinnen, Gudrun Heitz, Heidi Horcher, Angelika Maier, Bettina May, Franziska Millich und Heidemarie Rahner (zugleich auch Hygiene-Beauftragte) sind für den Tafelladen zuständig. Dienstags und freitags arbeiten sie zusammen mit ihren Teams von morgens 9 bis nachmittags 16 Uhr. Jürgen Schönfuß koordiniert den Fahrdienst, der die Waren in Geschäften, Bäckereien und Supermärkten abholt. Technischer Dienst und Lager obliegen Jakob Milich. Roland Graetz betreut das Personal, während Ulrike Tobisch-Kohlbecker für die Öffentlichkeits-

arbeit zuständig ist. Brigitte Mock ist Beirätin, ebenso Hugo Merkel, der für die Arbeitssicherheit zuständig ist. Waltraud Hartmann besorgt die Materialien. Während des Geschäftsjahres finden mehrere Sitzungen des Teams unter der Leitung von Josef Hartmann statt, in denen das operative Geschäft, Wirtschaftspläne und Strategien besprochen werden. Die Ehrenamtlichen der Gaggenauer Tafel leisten jährlich 12.000 Arbeitsstunden. Das Jahresbudget der Tafel beträgt rund 50.000 Euro, wobei ein Teil durch die Verkäufe im Tafelladen gedeckt wird, der Rest muss über Spenden finanziert werden.

Zusammen mit der Katholischen Seelsorgegemeinschaft richtet die Gaggenauer Tafel seit drei Jahren ein Weihnachtessen für Tafelkunden, Obdachlose und bedürftige Menschen aus. Das Menü spendet Mimmo Agostino, Inhaber von Toni's Pizza. Als Dank für alle Mitarbeiter der Tafel findet jährlich im November ein gemütliches Abendessen statt.

Der gesamte Betrieb der Gaggenauer Tafel findet dank dem Entgegenkommen des Mercedes-Benz-Werk Gaggenau in der Unimogstraße 1 statt. Seit Oktober konnte nun auch der Tafelladen in die Unimogstraße verlegt werden.



Das Vorstandsteam mit Hedda Koch, Dr. Helmut Koch, Heidemarie Rahner, Christian Ott und Hans-Jürgen Zink (v.l.n.r)



Tafel-Laden-Mitarbeiterinnen bei der Einweihung der neuen Räume in der Unimogstraße. Fotos: Ulrike Tobisch-Kohlbecker

Miteinander macht's einfach - gemeinsame Backaktion für guten Zweck

Unter dem Motto „Miteinander macht's einfach“ formierte sich in der großen Kreisstadt Gaggenau der Arbeitskreis Sport und Freizeit. Dieser Arbeitskreis setzt sich aus interessierten Bürgern der Stadt Gaggenau, Menschen mit Handicap, Vertretern der Lebenshilfe sowie Vertretern der Alten- und Behindertenhilfe zusammen. Ziel ist die Inklusion und Integration von Bürgern mit Handicap.

Hierbei geht es nicht ausschließlich nur um Fragen der Barrierefreiheit und Zugang zu Sport und Freizeiteinrichtungen. Vielmehr hat es sich der Arbeitskreis zur Aufgabe gemacht, Hemmnisse in mannigfaltiger Art in Gaggenau zu lokalisieren und zu reduzieren. Nachbarschaftliche Hilfsdienste spielen genauso eine Rolle wie Orientierungs- und Lesehilfen in städtischen Einrichtungen und Gewerbe.

Im Rahmen der vielfältigen gemeinsamen Anstrengungen, war im Sommer die-



Foto: Wiss-Rauchfuss

ses Jahres die Idee geboren worden mit gutem Beispiel voranzugehen und die Mitglieder des Arbeitskreises im Rahmen einer Backaktion in der Vorweihnachtszeit zusammenzuführen. Unterstützt wurde das Vorhaben über das Förderprogramm „Miteinander - macht's einfach“ von der Aktion Mensch. So fand dieser Tage ein Backnachmittag im Gerhard-Eibler-Haus statt. Senioren der Einrichtung, Mit-

glieder des Arbeitskreises, die Ehrenamtsgruppe des Gerhard-Eibler-Hauses sowie zahlreiche Konfirmanden der evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau, backten gemeinsam für einen guten Zweck.

30 ambitionierte Bäcker sorgten für eine bunte und reichhaltige Vielfalt an ausgewähltem Gebäck. Von Linzertorten über Eisenlebkuchen bis hin zu Buttergebäck war für je-



den Geschmack vorgesorgt. Die Backwaren wurden dann im „Josef-Treff“, einen Treffpunkt unter Regie der Lebenshilfe, durch die Mitglieder des Arbeitskreises verkauft. Das Angebot stieß auf reißenden Absatz. So konnte ein Gesamterlös von 549 Euro erzielt werden.

Der Erlös soll der Aktion Weihnachtsfreuden der Gaggenauer Tafel gespendet werden. Hier werden für die Kunden der Tafel, Lebensmittelpakete zusammengestellt, welche über die Tafel nicht oder nur in limitierter Form zu beziehen wären. Zu diesem Zweck stellen die Stadtwerke Gaggenau 100 Stofftaschen zur Verfügung. Im Grundverständnis des Arbeitskreises wird somit Hilfe zur Selbsthilfe als gelebtes Miteinander in der Stadt Gaggenau aktiv unterstützt.

Daimler-Weihnachtsaktion „Schenk ein Lächeln“ am Standort Gaggenau gestartet

In diesen Tagen beginnt an rund 40 Daimler Standorten weltweit die Weihnachtsaktion „Schenk ein Lächeln“. Auch die Kollegen des Standorts Gaggenau packen schon fleißig Geschenke – von Kuschtieren, über Malbücher und Farbstifte bis zu Winterschals ist alles dabei.

Die weihnachtlich gestalteten Kartons werden von Daimler zur Verfügung gestellt. Kurz vor Weihnachten werden die Päckchen dann in Zusammenarbeit mit den lokalen Partnern Murgtal-Tafel Gaggenau, Tafel Baden-Baden, Caritasverband Rastatt und Diakonie Baden-Baden und Rastatt an Kinder und Jugendliche zwischen zwei und vierzehn Jahren verteilt, die keine oder nur wenige

Geschenke zu Weihnachten bekommen. Seit 2010 haben sich bereits zehntausende Mitarbeiter mit Geschenkpaketen für Kinder aus sozial benachteiligten Verhältnissen an der Aktion beteiligt. 2017 kamen konzernweit rund 20.000 Geschenke zusammen.

Das Werk Gaggenau beteiligt sich nun bereits zum vierten Mal an der Aktion. Das Engagement und die Begeisterung der Mitarbeiter im Werk sind groß. Vielleicht wird in diesem Jahr ein neuer Rekord geknackt, was die Anzahl der Päckchen angeht? Das Mercedes-Benz Werk Gaggenau wurde 1894 als „Bergmann-Industriewerke GmbH“ gegründet und ist das älteste Automobilwerk der Welt. Mit

seinen rund 6.300 Mitarbeitern ist es sowohl größter Arbeitgeber der Stadt als auch größter Ausbildungsbetrieb der Region.

„Schenk ein Lächeln“ ist Teil der Initiative „Daimler WeCare“

WeCare: Als global agierender Konzern leistet Daimler einen Beitrag für die soziale und gesellschaftliche Entwicklung weltweit. Die Mitarbeiter helfen und setzen sich für gemeinnützige Projekte ein. Respekt und Toleranz, Freiheit und Vielfalt in der Gesellschaft leiten die vielfältigen sozialen Aktivitäten von Daimler weltweit. Weitere Informationen gibt Marian Baumgärtner unter Tel.: 0711 1741552 oder per E-Mail marian.baumgaertner@daimler.com.

Wenn Eltern psychisch krank sind

Im Rahmen der „Jahreskampagne der seelischen Gesundheit“ findet am Do., 29. Nov., um 18.30 Uhr im Landratsamt ein Vortrag zum Thema „Mama oder Papa ist psychisch erkrankt - was ist mit den Kindern?“ statt.

Referent ist der Leiter der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Landkreises Rastatt, Diplom-Psychologe Johannes Baumann. Was bedeutet die psychische Erkrankung von Vater oder Mutter für das Familienleben mit Kindern, für die Erziehung, für den Partner oder die Kinder? Wie kann man zum Beispiel mit Kindern in verschiedenen Altersstufen über das Thema sprechen? Welche nützlichen Materialien gibt es? Wo können die Familien Unterstützung finden? Auf diese Fragen gibt der Vortrag Antworten und wichtige Hinweise.



**Blut spenden kann Menschenleben retten.
Werden Sie Blutspender! Ihr DRK Baden-Württemberg**



Verabschiedung Christian Wipfler als Dirigent vom Harmonika-Orchester Michelbach

Das Jahreskonzert des Harmonika-Orchesters Michelbach in der voll besetzten Michelbacher Kirche bot den besonderen Rahmen für den Abschied des langjährigen Dirigenten des 1. Orchesters, Christian Wipfler.

Das Konzert wurde von beiden vereinseigenen Klangkörpern gestaltet. Das Hobby-Orchester mit Dirigentin Elvira Schimpf eröffnete das anspruchsvolle Programm nach der Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden Erwin Seiser. Vor der Kulisse des Gesamtorchesters des Vereins mit seinen insgesamt 35 aktiven Spielern dankte Oberbürgermeister Christof Florus in einem Grußwort sowohl dem Verein für sein umfassendes musikalisches und soziales Engagement wie auch dem scheidenden Dirigenten Christian Wipfler für seine besondere persönliche Leistung.

Das Gesamtorchester, bestehend aus dem Hobby- und dem 1. Orchester, brachte zusammen mit Gesangssolistin Natalia Herm den Musicalhit „Memory“ aus Cats zu Gehör. Dabei brillierte Natalia Herm mit ihrer klaren Stimme und einem einfühlsamen Vortrag. Den zweiten Konzertteil begann das 1. Orchester mit dem Welthit „Bohemian Rhapsodie“ von Queen. Dirigent Christian Wipfler zeigte seine außerordentliche Fähigkeit, auch solch ein komplexes Musikwerk mit



Christian Wipfler und Manfred Kappler vor dem 1. Orchester des HOM bei der Ehrung mit der Rudolf-Würthner-Medaille.

Foto: Harmonika-Orchester Michelbach

einem Akkordeonorchester effektiv vorzutragen. Markus Herm präsentierte in diesem Stück sein musikalisches Können ausnahmsweise an der Solgitarre.

Mit dem Disney-Hit „let it go“ aus dem Film „Die Eiskönigin“ zeigte Sängerin Natalia Herm in harmonischer Abstimmung mit dem Orchester ihre außergewöhnliche Begabung und meisterte diesen sehr schwierigen Gesangspart hervorragend. „Zum Weinen schön“ spielte das Orchester die Titelmelodie aus dem Film „Schindlers Liste“, wobei die Akkordeonsolisten Markus Herm und Stefan Weber durch ihren eindrucksvollen Vortrag für Gänsehaut sorgten.

Mit Mario Götz kam ein weiterer Gesangssolist des Harmonika-Orchesters Michelbach zum Einsatz. Er performte den Joe Cocker Hit „N'oubliez

jamais“ sowie „What a wonderful world“ von Louis Armstrong mit seiner kraftvollen Stimme und mit perfekter Begleitung des Orchesters.

Ein weiterer Höhepunkt des Konzerts war die Ehrung für Dirigent Christian Wipfler, die der Vizepräsident des Deutschen Harmonikaverbandes, Manfred Kappler, vornahm. Er ging auf das vorbildliche Engagement Wipflers im Harmonika-Orchester Michelbach ein und würdigte die 35-jährige Dirigententätigkeit durch die Verleihung der Rudolf-Würthner-Medaille, der höchsten Verbandsauszeichnung für Dirigenten.

Dabei blieb natürlich auch nicht die herausragende Ausbildungs- und Nachwuchsarbeit Wipflers unerwähnt. Schließlich spräche auch die musikalische und personelle

Stärke des Orchesters für seine außerordentlichen Qualitäten. In einem Film kamen nun zahlreiche Musiker und Verwaltungsmitglieder des Vereins zu Wort und kommentierten die Stationen Wipflers im Harmonika-Orchester Michelbach, wo er seit seinem 9. Lebensjahr aktives Mitglied ist. Für die neben der musikalischen Leitungstätigkeit noch sehr vielfältigen, weiteren Engagements, wie zum Beispiel das Theaterspiel bei der Vereinsweihnachtsfeier, gab es vielfachen Dank.

Christian Wipfler bedankte sich seinerseits bei allen Aktiven und insbesondere bei den vielen, die über all die Jahre immer dabei waren und das Orchester zu der Einheit gemacht haben, als das es sich auch an diesem Nachmittag präsentierte.

Dass es beim HOM planvoll weitergehen wird, konnte Erwin Seiser auch schon verkünden. So wird Christian Wipfler den Dirigentenstab an Markus Herm abgeben, der ebenfalls ein HOM-Eigengewächs ist und ab Januar 2019 die Probenarbeit aufnehmen wird. Christian Wipfler wird dem 1. Orchester als Spieler weiterhin erhalten bleiben. Mit dem feierlichen Abschlussstück „Amen“ und der wiederholenden Zugabe „What a wonderful world“ endete das Konzert mit lange anhaltendem, stehendem Applaus.

Stadtwerke leuchten Weihnachtszeit in der Innenstadt ein

Wie jedes Weihnachten werden wieder viele Lämpchen die Gaggenauer Innenstadt in festliche Stimmung tauchen.

Die Vorbereitungen für den Lichterzauber an Fassaden und Fenstern, Bäumen und Laternen laufen derzeit auf Hochtouren. Seit dem letzten Dienstag sind sieben Mitarbeiter der Stadtwerke Gaggenau im Einsatz um die Innenstadt mit meterlangen Lichterketten und Straßenbeleuchtungen auszuschmü-

cken. Unter anderem sorgen rund 250 Lichterketten und 900 Meter Lichtschlauch für weihnachtliche Atmosphäre im Herzen der Stadt. Zum größten Teil kommt dabei heute energiesparende LED-Technologie zum Einsatz. Pünktlich zum Start des Adventmarktes am 30. November sollen die Arbeiten endgültig abgeschlossen sein. Die ambientenreiche Lichtspiel bleibt den Gaggenauern dann bis zum Abbau im neuen Jahr am 6. Januar erhalten.



Mit Steiger unterwegs, um Lichterketten zu montieren.

Foto: StVw



Altersjubilare

70., 75., 80., 85., 90., 95. und ab 100. Geburtstag

3. Dezember, 70 Jahre
Rolf Holfelder, Ahornweg 18, Gaggenau
4. Dezember, 75 Jahre
Christine Glage, Friedrichstraße 104 A, Ottenau
4. Dezember, 70 Jahre
Christl Schwarz, Hildastraße 31 E, Gaggenau
6. Dezember, 80 Jahre
Hugo Abendschön, Mahlbergstraße 13, Freiolsheim
6. Dezember, 80 Jahre
Reinhilde Hempel, Im Pantel 2, Ottenau
6. Dezember, 80 Jahre
Gertrud Lumpp, Mönchkopfstraße 23, Michelbach
7. Dezember, 70 Jahre
Ursula Maier, August-Schneider-Straße 22, Gaggenau
9. Dezember, 75 Jahre
Stjepan Jurinic, Scheffelstraße 2, Bad Rotenfels
9. Dezember, 70 Jahre
Klaus-Peter Appelt, Bühler Straße 1, Oberweier

Stadtwerke Gaggenau

SWG

SWG prüft Dichtigkeit der Gasleitungen

Ab dem kommenden Mo., 3. Dez., wird im Auftrag der Stadtwerke Gaggenau eine Gasrohrnetzüberprüfung durch die Fa. Howarde & Dräger aus Iserlohn durchgeführt.

Dies betrifft die Kernstadt rechts der Murg, Michelbach, Sulzbach, Bad Rotenfels, Oberweier, Winkel und

Bischweier. Hierbei werden die Gashauptleitung und die angeschlossenen Hausanschlüsse auf Dichtigkeit überprüft. In Einzelfällen muss durch den Mitarbeiter der Firma das Privatgrundstück zur Überprüfung der Leitung betreten werden.

Die Stadtwerke bitten um Verständnis.

Gedenkfeier für trauernde Eltern und Kinder

Weltweit findet im Dezember die „Gedenkfeier für verstorbene Kinder und für trauernde Kinder“ statt. Der Kinder- und Jugendhospizdienst Baden-Baden Rastatt Murgtal lädt daher am So., 9. Dez., um 19 Uhr, zu einer Gedenkstunde für verstorbene Familienangehörige in die St. Johanniskirche in Baden-Baden ein.

Kinder und Jugendliche, die ein Elternteil verloren haben, oder Eltern, deren Kind gestorben ist, sind eingeladen, eine Kerze für den geliebten,

verstorbenen Menschen anzuzünden. Die Weihnachtszeit ist eine besonders emotionale Zeit, in der Verlust und Sehnsucht verstärkt empfunden werden. Mit Texten, Musik, Gebeten und Stille soll den kleinen und großen Trauernden eine besondere Zeit und ein gesonderter Raum für ihre Erinnerung gewährt werden. Anschließend sind alle herzlich zum Adventstee eingeladen. Näheres unter www.kinderhospizdienstbadenbaden.de/aktuelles-terminen oder Telefon 01727 369396.



Gedenkstunde am 9. Dezember in der St. Johanniskirche Baden-Baden. Foto: Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

IMPRESSUM

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freiolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweier, Selzbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 525-0
Fax 07033 2048
www.nussbaum-medien.de

Textteil

Verantwortlich für die städtischen Mitteilungen:
Judith Feuerer
Stadt Gaggenau, Pressestelle
Hauptstraße 71
76571 Gaggenau
Tel. 07225 962-404
Fax 07225 962-409
presse@gaggenau.de
www.gaggenau.de

Verantwortlich für den übrigen Textteil:
Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt

Anzeigenberatung/-Verkauf

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
Fax 07033 3209459
gaggenau@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

Zuhause gesucht



Kater Leo

Foto: Tiere brauchen Freunde

Leo ist etwa sechs Jahre alt und sucht ein neues Zuhause weil sein Frauchen ihn nicht mehr versorgen kann. Er hätte gerne einen Platz, wo er auch auf die Terrasse dürfte oder in den Garten laufen kann. Bisher lebte er nur in einer Wohnung.

Lolle ist etwa sieben Jahre alt und 45 Zentimeter groß. Sie ist eine liebenswerte Hündin und verträglich mit anderen Hunden. Lolle ist sehr vorsichtig und lieb und genießt Streicheleinheiten.

Felix ist etwa zwei Jahre alt, etwas scheu aber trotzdem zutraulich. Der Kater sollte eher einen Einzelplatz bekommen, damit er die volle Aufmerksamkeit erhält. Er wünscht sich nach einer Eingewöhnungszeit auch gerne ein wenig Freigang.

Tiere brauchen Freunde, Baden-Baden, www.tierebrauchen-freunde.de, Tel. 07221 9929770

Liebe Hundehalter



die Exkremente der Vierbeiner auf dem Gehweg oder auf der Wiese sind ein Ärgernis, das sich vermeiden lässt.

Achten Sie auf Ihre Hunde und benutzen Sie die Flächen nicht als Hundetoilette. Verwenden Sie die Hundekotbeutel aus den markierten Abfallbehältern.

Vielen Dank!

Grundkurs zur Sachkunde im Pflanzenschutz

Das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Rastatt bietet in der Woche ab 9. Januar 2019 einen fünftägigen Sachkundekurs im Pflanzenschutz an. Jeder, der beruflich Pflanzenschutzmittel anwendet oder verkauft, darf dies nach den Vorschriften des Pflanzenschutzgesetzes nur mit einem

Sachkunde-nachweis tun. In der Regel wird diese Qualifizierung mit dem Abschluss einer entsprechenden Berufsausbildung wie etwa zum Landwirt oder Gärtner erlangt. Der angebotene Grundkurs richtet sich an Quereinsteiger in der Landwirtschaft und im Garten-, Obst- oder Weinbau und

sieht vier theoretische Einheiten, jeweils von 16 bis 20 Uhr, vor sowie einen Praxistag mit anschließender Prüfung.

Weitere Information und Anmeldung im Landwirtschaftsamt bei Samuel Gesell, Telefon 07222 381-4520 oder per E-Mail an amt35@landkreis-rastatt.de

KULTUR



Achim Rietz liest am heutigen Do., 29. Nov., um 19 Uhr, in der Stadtbibliothek Gaggenau aus seinem Buch „Aufbruch in eine neue Zeit. Dachten wir!“. Der Gausbacher Ortsvorsteher recherchierte über fünf Jahre die Geschichte seines Murgtälner Heimatortes zwischen den Jahren 1930 und 1948. In der Lesung werden Briefe zitiert, die eindrucksvoll verdeutlichen, wie damals eine ganze Generation Jugendlicher von der Ideologie der Nazis verführt wurde, bis durch schreckliche Kriegerlebnisse das bittere Erwachen folgte. Der Eintritt ist frei. Foto: Reinhold Bauer

Festliche Bläsermusik zum Advent

Am Sa., 1. Dez., findet um 18 Uhr die traditionelle festliche Bläsermusik zum Advent in der Markuskirche Gaggenau statt, die, wie in jedem Jahr, der evang. Posaunenchor gestalten wird. Aus Anlass seines sechzigjährigen Bestehens werden die Bläserinnen und Bläser des Gernsbacher Posaunenchores mit dabei sein. Die beiden Bläserchöre werden teilweise von

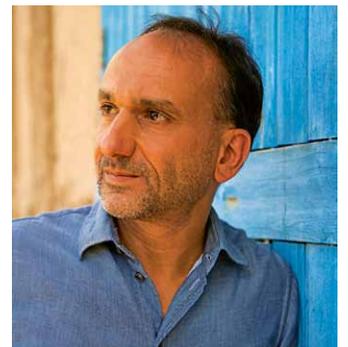
zwei Emporen doppelchörige Musik von G. Gabrieli, S. Scheidt, A. Bonelli musizieren.

Des Weiteren eine Suite von dem schwedischen Komponisten Johan Heinrich Roman und Kompositionen von Friedemann Schaber und Matthias Nagel. Leitung und Orgel teilen sich die beiden Kantoren Friedemann Schaber und Walter Bradneck. Eintritt ist frei.



Der evang. Posaunenchor Gaggenau gestaltet zusammen mit dem Posaunenchor aus Gernsbach ein Adventskonzert in der Markuskirche. Foto: ev. Kantorat

Daniel Speck liest aus „Piccola Sicilia“



Daniel Speck war im vergangenen Jahr der meistgelesene deutsche Debütant.

Foto: privat

Im tunesischen Einwandererviertel „Piccola Sicilia“ und dort im Grand Majestic Hotel treffen sich 1942 die Protagonisten: Einwanderer unterschiedlicher Herkunft und Religion, die hier den Beginn des Krieges erleben. Dort verliebt sich der deutsche Fotograf Moritz in das tunesische Zimmermädchen Yasmina, die jedoch nur Augen für den Pianisten Victor hat. In der Jetztzeit sucht die Archäologin Nina auf Sizilien nach Ihrem Großvater Moritz, der im Zweiten Weltkrieg vor der italienischen Insel verschollen ist und entdeckt dabei ein faszinierendes Familiengeheimnis.

Daniel Speck, Autor des Bestsellers „Bella Germania“ stellt sein neues Buch und dessen Entstehung in der Buchhandlung Bücherwurm am Fr., 30. Nov., in einem interessanten Werkstattbericht inklusive Lesung vor. Die Veranstaltung, die vom Kulturbüro der Stadt unterstützt wird, beginnt um 19.30 Uhr.

klag-Bühne Gaggenau

kultur rausch

* Do. 29.11. 20 Uhr

Lisa Catena (Schweiz)

Der Panda-Code



* Fr. 30.11. 20 Uhr

Ilja Richter

Vergesst Winnetou!



* Do. 6.12. 20 Uhr

Han's Kaffl

40 Jahre Ferien. Ein Lehrer packt aus.



Fr. 14.12. 20 Uhr

Talking Horns

Geschichten aus dem Bläserwald



Veranstalter:

Kulturamt Gaggenau, T. 07225 962-513
* Rantastic GmbH, T. 07221 398011
www.kulturrausch-gaggenau.de

CHRISTgenau am 23. Dezember - Vorverkauf läuft

In diesem Jahr jährt sich der Weihnachtstreff „CHRISTgenau“ bereits zum zehnten Mal: Am So., 23. Dez., können sich Gaggenauer auf das „Kult-Konzert“ im klag auf die Feiertage einstimmen. Dieses Jahr sind folgende Bands am Start:

Jazz Project Gaggenau

Das musikalische Repertoire der Band reicht von groovigen Swing-Titeln, temperamentvollen Latins, coolen Bossas, gefühlvollen Balladen bis hin zu Rock und Blues. Die Freude und Begeisterung an der Musik und der Spaß am Improvisieren steht dabei im Vordergrund. Die aktuelle Besetzung der Band besteht derzeit aus fünf Musikern: Pfarrer Tobias Merz (Piano), Robert Rieger (Trompete/Flügelhorn), Kurt Wunsch (Bass), Ralf Wuchner (Saxofon) und Gerhard Maisch (Drums).

First Cream

„Live-Musik“ vom Feinsten verspricht das Repertoire der Coverband, das sich von Rock

über Soul bis hin zu gefühlvollen Balladen erstreckt. Im Mittelpunkt steht Lea Würz, die mit gefühlvollen, aber auch rockigen Tönen das Publikum begeistert. Unterstützt wird sie von fünf Jungs mit jahrelanger Musikerfahrung: Hannes Merkel und Maurice Spiller, die mit Gitarrenriffs und Soli einheizen und Leonard Wegst, der am Bass für die tieferen Tönen sorgt. Lutz Merkel mischt an den Tasten mit Chords und Melodien mit und Drummer Nils Heinze legt mit dem Rhythmus die Grundlage für First Cream.

SKAndalous

Unverkennbarer Sound, packende Stimme, präziser Bläsersatz. Das ist SKAndalous. Das Repertoire der Band, die seit 2010 gemeinsam unterwegs und inzwischen auch auf überregionalen Bühnen erfolgreich ist, reicht von „Ska“ bis „Funk“.

Head salad

Die vier Musiker aus dem Murgtal interpretieren Songs

der Stones, Beatles, Clapton & Co. auf eine noch nie dagewesene Art und Weise, die ins „Punkige“ abrutscht. Angetrieben werden die vier vom temperamentvollen Vollblut-Drummer David Leonardi. Neben Andreas Hasenohr am Bass lädt Heinz Weißbecher an der Gitarre zum Mitzupfen an der Luftgitarre ein. Und Mario Götz zieht das Publikum mit gewohntem Wortwitz und seiner unvergleichlichen Ausstrahlung in seinen Bann.

Das Foyer für gute und anregende Gespräche wird in den Innenhof des Klag-Areals verlegt, mit Grillwürstchen, Lagerfeuer und Glühwein. Beginn ist um 18 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr. Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Karten sind für 15 Euro erhältlich bei Schuh Ball, Blumen Hertweck, Jeans Box, z.müller, street One, Augenoptik Sinzinger und Rösterei Eisenwerk. KINDgenau e.V. freut sich auf zahlreiche Besucher und einen tollen Konzert-Abend.



Packende Stimmen und präziser Bläsersatz gibt es von „SKAndalous“. Foto: Hans-Peter Hegmann

„Django Asül - Rückspiegel 2018“ ausverkauft

Das Kulturamt der Stadtverwaltung Gaggenau teilt mit, dass die Veranstaltung mit „Django“ Asül am Mittwoch., 12. Dezember., auf der klag-Bühne, in der Luisenstraße 17 in Gaggenau ausverkauft ist..

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Aktion „Bürger für Bürger“ im Kurpark

Der Jahreseinsatz des Freundeskreises der Markgraf-Wilhelm-Wege und der Abordnung seiner Patenvereine stand wieder unter dem Motto „Bürger für Bürger“. Das Römische Haus sowie der Schlossteich und sein Schießturm standen im Brennpunkt der diesjährigen Rodungsaktion, darüber hinaus einige Stationen der Markgraf-Wilhelm-Wege. Mit viel Engagement wurden die Arbeiten unter Leitung von

Anton Schick durchgeführt, und das Umfeld zeigt sich jetzt wieder zur Freude der vielen Wanderer in einem optimalen Zustand. Der städt. Baubetriebshof unterstützte mit einigen Gerätschaften, und der Besuch von BM Michael Pfeiffer sowie der Abteilungsleiterin Umwelt und Natur, Elke Henschel, verbunden mit Dankesworten an die Akteure, wurde als eine zusätzliche Wertschätzung empfunden.



Leistete wieder ganze Arbeit: der Freundeskreis der Markgraf-Wilhelm-Wege und seine Unterstützer. Foto: Berthold Leier

Tourismus/Freizeit

Quellengeister Bad Rotenfels pflegen Umfeld der Elisabethen-Quelle

Die Quellengeister Bad Rotenfels als Patengruppe für die Elisabethen-Quelle im Kurpark sowie dem dortigen Umfeld sind im Arbeitskreis Tourismus-Freizeit (AKTF) integriert. Der jährliche Arbeitseinsatz hatte wiederum eine stattliche Anzahl von Teilnehmern. Mehr als 20 Personen, darunter Kinder, sammelten unter Leitung von Martha Scherer Laub ein im Bereich der Rasenfläche, des Daches und des Arkadenrundgangs. Darüber hinaus wurde Rindenmulch im Pflanzenbereich eingeharkt. Vom Bauhof waren die erforderlichen

Gerätschaften sowie ein Container für den Abfall zur Verfügung gestellt worden. Erfreulich ist der Anblick der Rhododendronpflanzen, die durch die besondere Pflege sich hervorragend entwickeln. In der Zwischenzeit wurde auch noch ein Vogelbeerbaum gepflanzt von einem Paar der Quellengeister, die sich ihren Hochzeitswunsch damit erfüllten und nach Rücksprache mit der Stadtgärtnerei den richtigen Platz fanden. Jutta Mast vom AKTF sowie Jürgen Riedinger, Ehrenvorstand des FV Bad Rotenfels und im AKTF als Wegewart tätig, dankten den Quellengeistern für den vorbildlichen Einsatz.



Aktiv im Umfeld der Elisabethen-Quelle: die Quellengeister Bad Rotenfels.
Foto: Leier

Termine **KIND**genau e.v. und **JuFaZ**Gaggenau

JuFaZ Offene Werkstätten – jeweils dienstags 15 bis 17 Uhr

Zu immer anderen Themen sind wir in unseren Werkstätten kreativ, wie zum Beispiel in der Holzwerkstatt bei kleinen Werkeleien, in der Kreativwerkstatt bei schönen Bastelarbeiten oder in der Küche mit leckeren Kochangeboten. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldung nicht erforderlich.

Nächster Termin:

Di., 4. Dez., Weihnachtswerkstatt

Trickfilmwerkstatt -

Do., 13. Dez., von 16 bis 18 Uhr

Film ab. Heute bist du Regisseur, Kameramann, Bühnenbildner und Tontechniker in deinem eigenen Stop-Motion-Film. Bring neben deinen Ideen auch Lego- oder Playmobilfiguren, Autos oder Puppen

mit, die dann zu Hauptdarstellern in deinem Film werden. Zum Speichern benötigst du einen USB-Stick. Ab zehn Jahre. Treffpunkt: JuFaZ. Kosten: 6 Euro, KINDgenau-Mitglieder: 5 Euro. Anmeldung erforderlich zu den JuFaZ-Bürozeiten unter Tel. 07225 77481 oder unter info@kindgenau.de.

JuFaZ-Ausflug - Eislaufen im Eistreff Waldbronn – Fr., 14. Dez., von 15.30 bis 18.30 Uhr

Wir verbringen einen erlebnisreichen Nachmittag mit Euch und haben gemeinsam so richtig Spaß. Im Eistreff Waldbronn wollen wir Schlittschuh laufen und Eishockey spielen. Treffpunkt am JuFaZ Gaggenau. Anmeldung erforderlich. Alter: ab zehn Jahre. Bitte mitbringen: warme Winterkleidung, Handschuhe, Mütze und ggf. Schlittschuhe, Vesper und Getränk.

Kosten: 7 Euro, KINDgenau-Mitglieder: 6 Euro, und ggf. Ausleihgebühr für Schlittschuhe 3,50 Euro.

Sadiqa - Freundin

Das Projekt Sadiqa (arabisch „Freundin“) entstand in Kooperation zwischen KINDgenau und der Stadt Gaggenau. Es hat zum Ziel, Frauen mit und ohne Flüchtlingserfahrung oder Migrationshintergrund zusammenzubringen, sie zu stärken und bei ihren alltäglichen Problemen zu unterstützen. Durch den Austausch soll ein friedliches und respektvolles Miteinander gefördert werden. Die Themen reichen vom gemeinsamen Kochen („Über den Tellerand“) über Nähkurse bis hin zu Kreativ-Workshops. Außerdem wird ein Offener Treff für Frauen ins Leben gerufen. Das Projekt ist auf ein Jahr befristet und wird vom Ministerium für

Soziales und Integration Baden-Württemberg gefördert. So soll auch ehrenamtliches Engagement unterstützt werden.

Alle Angebote sind für die Teilnehmerinnen kostenfrei. Anmeldung erforderlich.

Nächster Termin:

Mo., 3. Dez., ab 18 Uhr
Über den Tellerand – Kochen verbindet
Ort: Eichelbergschule

Außerdem:

KINDgenau sucht Baumwollstoffe für verschiedene Kreativangebote. Falls jemand funktionsfähige gebrauchte Nähmaschinen zu vergeben hat, würden sich einige Frauen aus dem Sadiqa-Projekt sehr darüber freuen. Gerne können Sie sich unter Tel. 07225 77481 oder unter info@kindgenau.de bei uns melden. Dankeschön.

Wohin mit ... Batterien

Standorte der Altkleidercontainer in Gaggenau: Die Stadt Gaggenau hat Batteriebehälter aufgestellt, in denen Haushaltsbatterien aus Privathaushalten kostenlos entsorgt werden können.

Batteriesammelbehälter finden Sie an folgenden Orten:

Kernstadt: Gaggenau, am Rathaus



Rotenfels:

Rotenfels, beim alten Rathaus sowie bei Schulzentrum Dachgrub/Festhalle

Hörden:

Hörden, Bushaltestelle Höhe Parkplatz Flößerhalle

Michelbach:

Michelbach, bei der Verwaltungsstelle

Selbach:

Selbach, bei der Verwaltungsstelle

Sulzbach:

Sulzbach, bei der Verwaltungsstelle

Freiolsheim:

Freiolsheim, bei der Verwaltungsstelle

Oberweier:

Oberweier, bei der Verwaltungsstelle

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag
Freitag
Samstag

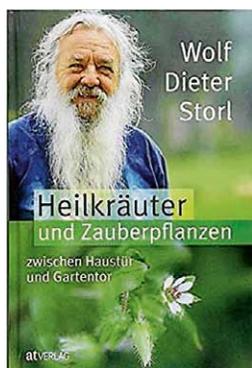
14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Sachbücher aus dem AT Verlag

Storl, Wolf-Dieter:

Heilkräuter und Zauberpflanzen: zwischen Haustür und Gartentor I. - 9. Auflage -, 2018. - 192 S. : Ill.
ISBN 978-3-03-800060-0
SY: Vgk 1

Neun gewöhnliche Wildkräuter, die oft kaum beachtet überall in unserer nächsten Umgebung wachsen, greift der Autor heraus: Brennessel, Beifuß, Gundermann, Geißfuß, Wegerich, Schachtelhalm, Gänseblümchen, Vogelmilch und Löwenzahn. Er beschreibt ihre Eigenschaften und ihre Heilkräfte, ihre Bedeutung in der Volksmedizin, ihre Rolle in Sage, Märchen und Aberglaube und ihre planetarischen Bezüge.



Murray, Vanessa:

Handmade: Handwerker: Kunstgewerbe: Objekte: mit praktischen Anleitungen zum Selbermachen, 2018. - 269 S.
ISBN 978-3-03-800076-1
SY: Wmo

Dieses Buch ist ein Loblied auf die schönen, individuell gefertigten, langlebigen Gebrauchsgegenstände und ihre Schöpfer. 50 Handwerker aus verschiedenen Ländern rund um den Globus erzählen von ihren Ideen und Kreationen, von ihrem Umgang mit Material und Werkzeug. Passende DIY-Anleitungen zeigen, wie man einfache schöne und stilvolle Dinge selbst entwerfen und umsetzen kann.

Spannendes aus dem Haymon Verlag

Kruse, Tatjana:

Stick oder stirb!: Kommissar Seifferheld ermittelt, 2018. - 271 S.

ISBN 978-3-7099-7904-4 / Siegfried Seifferheld, Ex-Kommissar im unruhigen Ruhestand, ist wieder da! Der begeisterte Handarbeitsfan mit eigener Radio-Kolumne für »Männersticker« soll den Insassen der Justizvollzugsanstalt Schwäbisch Hall die Liebe zum seidenen Faden näherbringen. Mit stumpfen Nadeln versteht sich. Ein russischer Mafiaboss sieht seine Chance gekommen und nutzt das Knast-Kränzchen für eine spektakuläre Flucht mit Seifferheld als Geisel!

Wynnytschuk, Jurij:

Im Schatten der Mohnblüte: Roman. - 455 S.
SY: SL

Ein Ukrainer, ein Deutscher, ein Pole, ein Jude. Die Heimat der vier jungen Freunde, das multikulturelle Lemberg der 1930er, ist ein bunter Ort. Doch die Ankunft der "Befreier" ändert für Orest, Joschi, Jas und Wolf alles. Eine bewegende Geschichte über Freundschaft, Ideale, Rückgrat und eine schicksalhafte Melodie, die zeigt, dass Schatten stets auch Licht bedingt.

Alajmo, Roberto:

Mammaherz: Roman.
SY: SL

Cosimo Tumminia betreibt eine Fahrradwerkstatt in einem Dorf auf Sizilien. Doch da hartnäckig das Gerücht umgeht, er bringe Unglück, bleiben die Kunden aus. Eines Tages zwingt ihn eine Gruppe Fremder, ein Kind auf Zeit "in Obhut" zu nehmen. Doch die Unbekannten bleiben verschwunden. Schließlich nimmt seine Mutter die Sache in die Hand - und plötzlich kommen die Dinge in Bewegung.

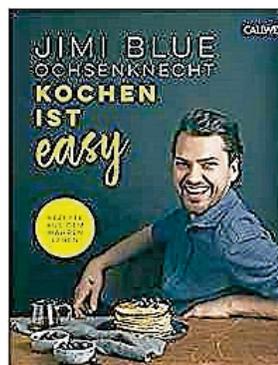
Kulinarisches aus dem Callwey Verlag

Ochsenknecht, Jimi Blue:

Kochen ist easy: Rezepte aus dem wahren Leben, 2018. - 160 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7667-2374-1
SY: Xeo 23

Das perfekte Dinner für den Abend mit den Schwiegereltern in spe? Das ideale Katerfrühstück nach dem Club? Jimi kennt für jeden Anlass das perfekte Gericht. Die Rezepte in diesem Kochbuch sind unkompliziert, die Zutaten leicht zu bekommen. Ein lustvolles und absolut authentisches Kochbuch für die junge, unabhängige Generation, die unter gutem Geschmack mehr versteht als Tiefkühlpizza.



Gulin, Tanja:

Hummus: Aus Liebe zur Kichererbse, 2018. - 127 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7667-2380-2
SY: Xeo 225

Hummus ist mehr als ein Dip, Hummus ist ein Lebensgefühl! Lecker, gesund und unkompliziert zu genießen ist dieses köstliche Mus mit nur wenigen Zutaten gezaubert - und dabei so vielfältig! Ob Rote Bete, Aubergine oder Avocado, ob aus Kichererbsen, Linsen oder Bohnen: ein Stück Brot oder ein paar Gemüse-Sticks dazu - fertig! Und sogar Desserts lassen sich im Handumdrehen kreieren. Dieses Buch stellt über 50 tolle Hummus-Rezepte und Ideen für leckere Brote vor.

Weihnachtliches aus dem Callwey Verlag

Wintertraum & Weihnachtszeit: Rezepte und Ideen für die schönste Jahreszeit. - 160 S: Ill. SY: Xeo 26 Weihnachten

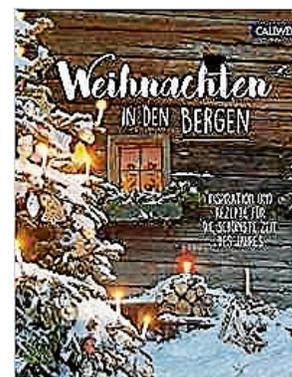
Dieses Buch gibt zahlreiche Anregungen, wie sich die eigene Wohnung in winterliche Stimmung und weihnachtlichen Glanz hüllen lässt: von winterlichen Deko-Ideen und Tipps für die festliche Tafel an Weihnachten und Silvester bis hin zu besonderen Rezepten für die kalte Jahres- und die Weihnachtszeit. Wintertraum und Weihnachtszeit ist somit die ideale Einstimmung und Inspiration für die schönste Zeit des Jahres!

Christiansen, Heidi:

Weihnachten in den Bergen: Inspiration und Rezepte für die schönste Zeit des Jahres, 2018.

ISBN 978-3-7667-2383-3
SY: Xeo 26 Weihnachten

Festliche Dekoration, alpine Interior-Ideen, weihnachtliche Rezepte und dazu diese ganz besondere Stimmung fühlen - all das transportiert dieses Weihnachtswohnbuch. In stimmungsvollen Texten wird der Leser mitgenommen in diese einzigartige Weihnachtswelt. Vielseitige DIY- und Bastel-Ideen sowie traumhafte Berg- und Winter-Fotografien, die großformatig für weihnachtliche Atmosphäre sorgen, runden dieses Buch ab.





GAGGENAU

Nr. 48/2018 29. November 2018 Seite 1

Amtliche Bekanntmachungen

Gaggenauer Amtsblatt

Sitzung des Gemeinderates

Am Montag, 3. Dezember 2018, 18 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses im 1. OG.

Tagesordnung

ÖFFENTLICHER TEIL

1. Bekanntgaben
2. Verleihung Bürgerpreis 2019 der Stadt Gaggenau - Entscheidung über den Preisträger -
3. 5. Änderung des Bebauungsplanes "Hinterm Graben, Röhrig" - Steuerung der Nutzung im Stadtteil Ottenau im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB - Billigung des Entwurfs vor Durchführung der Offenlage -
4. Dachbegrünung in der Stadt Gaggenau CDU-Antrag zu Gründächern vom 19. Februar 2018 - Information über den Sachstand und weiteres Vorgehen -
5. Änderung der Wasserversorgungssatzung der Stadt Gaggenau zum 1.1.2019
6. Verlängerung eines Kredites der Stadt an die Stadtwerke Gaggenau
7. Organschaft zwischen den Stadtwerken und der Kurgesellschaft Bad Rotenfels mbH - Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Kurgesellschaft -
8. Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Stadtwerke Gaggenau
9. Feststellung des Jahresabschlusses 2017 des Eigenbetriebs Stadt-wohnung Gaggenau
10. Jahresabschluss 2017 der Städt. Wohnungsgesellschaft Gaggenau mbH mit Sitz in Gaggenau - Information über den Jahresabschluss und Weisung an den Gesellschaftervertreter -
11. Kalkulation der Abwassergebühren 2019
12. Abberufung des Gutachterausschusses der Stadt Gaggenau zum 31.12.2018 und gleichzeitige Neubestellung
13. Anfragen der Stadträte
14. Einwohnerfragestunde

Mit freundlichen Grüßen

Christof Florus, Oberbürgermeister

Wasserversorgungsverband "Vorderes Murgtal" Sitz: Gernsbach

Verbandsversammlung

Die nächste Verbandsversammlung findet am **Mittwoch, 5. Dezember 2018, 9 Uhr** im Rathaus Gernsbach (großer Sitzungssaal) statt. Die Sitzung der Verbandsversammlung ist gemäß § 15 GKZ öffentlich. Die Bekanntmachung erfolgt nach § 17 der Verbandssatzung.

Tagesordnung:

1. Umsetzung der Ersatzwasserversorgung Gernsbach – Bereitstellung der notwendigen Finanzierungsmittel
2. Verschiedenes

Gernsbach, den 15. November 2018

gez.: Julian Christ, Verbandsvorsitzender

Öffentliche Bau- und Umweltausschusssitzung

Am **Montag, 3. Dezember 2018, 17 Uhr**, findet im kleinen Sitzungszimmer des Rathauses Gaggenau eine öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung

31. Bekanntgaben
32. Anfragen der Stadträte
33. Umgestaltung der Rathausstraße in Gaggenau-Bad Rotenfels - Neuanlage von Parkflächen und Austausch der Poller -
34. Einwohnerfragestunde

Mit freundlichen Grüßen

Michael Pfeiffer, Bürgermeister

Impressum

Gaggenauer Amtsblatt/Amtliche Bekanntmachungen Herausgeber: Stadt Gaggenau. Verantwortlich: Georg Feuerer, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen.

Neues aus der Stadtbibliothek



Kindgenau präsentiert: BUCHgenau

Es ist wieder BUCHgenau Zeit in der Stadtbibliothek Gaggenau. Am Sa., 8. Dez., 10.30 bis 12 Uhr, präsentiert das Team von Kindgenau eine weihnachtliche Bilderbuchgeschichte. Anschließend wird dazu etwas Kreatives gebastelt. Daneben bleibt Raum, um in Büchern zu stöbern und um Neues und Bekanntes zu entdecken. Für Kinder ab vier Jahren. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mehrgenerationentreff



Der Mehrgenerationentreff informiert

Neuer Flyer - Mehrgenerationen-Treff

Der neue Flyer des Mehrgenerationen-Treffs informiert über die generationenübergreifende, interreligiöse und interkulturelle Begegnungen hin, die diese Gruppe fördern möchte. Die Bilder im Faltblatt geben einen optischen Einblick in die Aktivitäten des Mehrgenerationen-Treffs. Der Mehrgenerationen-Treff möchte sich damit nicht nur in der Öffentlichkeit präsentieren, sondern er lädt auch zu den angebotenen Veranstaltungen ein.

Qigong-Übungen

Am heutigen Do., 29. Nov., 16 Uhr, finden im Gymnastikraum des Helmut-Dahringer-Hauses wieder Qigong-Übungen statt. Qigong Experte Manfred Hecker lädt alle Interessierten ein, die Beitrag zu ihrer Gesunderhaltung leisten und ihre Lebensenergie aktivieren wollen. Qigong-Übungen sind für alle Menschen gut geeignet, auch für Menschen mit körperlichen Einschränkungen.

Vorweihnachtliches Frühstück der Generationen

Am Sa., 8. Dez., 9 Uhr, findet das letzte Frühstück der Generationen in diesem Jahr im Restaurant des Helmut-Dahringer-Hauses statt. Die ehrenamtlichen Helfer werden den Gästen wieder ein umfangreiches und vorweihnachtliches Frühstücksbuffet anbieten. Im weihnachtlich geschmückten Restaurant können sich die Besucher neben dem Frühstücksbuffet auch auf musikalische Vorträge freuen. Alle interessierten Bürger sind dazu eingeladen.

Lachyoga-Übungen

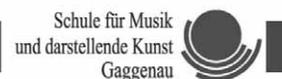
Am Sa., 8. Dez., 10.30 Uhr, finden Lachyoga-Übungen im Gymnastikraum des Helmut-Dahringer-Hauses statt. Zu diesen Übungen lädt Lachyoga-Trainerin Ellen Zaum alle interessierten Bürger ein. Davor können die Teilnehmer noch am vorweihnachtlichen Frühstück der Generationen im Restaurant teilnehmen. Die letzten Lachyoga-Übungen in diesem Jahr finden am Sa., 22. Dez., statt.

Französisch-Übungen

Am Di., 4. Dez., werden Interessierte, die Französisch lernen wollen, zu den Übungsgruppen in der Carl-Benz-Gewerbeschule eingeladen. Die Fortgeschrittenengruppe beginnt um 16 Uhr mit ihren Übungen, die Gruppe mit gewissen Vorkenntnissen um 17.30 Uhr. Jeder, der die französische Sprache kennenlernen oder seine Sprachkenntnisse vertiefen will, ist zu den Übungen eingeladen. Jacqueline Mayer, die Leiterin der Übungsgruppen, wird den Teilnehmern die Sprache vermitteln.

Info: Für die Veranstaltungen des Mehrgenerationentreffs werden keine Geld-Beiträge erhoben. Um die Unkosten zu decken, ist der Mehrgenerationentreff jedoch auf Spenden angewiesen. Für Rückfragen steht das Mitglied der Sprechergruppe Mehrgenerationentreff Heinz Goll unter Telefon 07225 3129 zur Verfügung.

Musikschule



Ab Januar 2019: Generationentheater an der „Schule für Musik und darstellende Kunst“

Das neue Generationentheater startet ab Fr., 11. Jan. 2019, von 16 bis 17.30 Uhr und richtet sich an Schüler, Berufstätige und Rentner. Der Kurs eignet sich für Schauspielneugierige, Anfänger sowie für Quereinsteiger und alle Interessierte. Im Vordergrund stehen die Begegnung zwischen den Generationen und der gemeinsame künstlerische Schaffensprozess. Der Begriff „Generationstheater“ bezieht sich zum Einen auf die Ensemblezusammensetzung, zum Anderen auf die Themen / Stückauswahl und das Zielpublikum.

In diesem Kurs erarbeiten Teilnehmer gemeinsam ein kleines Stück, das am Ende des Schuljahres als Werkschau vor öffentlichem Publikum präsentiert werden soll. Daneben erleben sie ein komplexes Theater-Training für Bühne, Ensemble und die Persönlichkeitsentwicklung.

Es werden Körper und Sprache, Gestik und Mimik, Emotion und Fantasie erlernt. So können die schauspielerischen Fähigkeiten verfeinert oder erweitert werden. Durch Bewegungs- und Stimmtraining, Improvisation, Rollen- und Szenenstudium, werden die Teilnehmer professionell an die Schauspielarbeit herangeführt und erlernen die Offenheit um einer Figur Leben einzuhauchen und diese authentisch darzustellen. Als Dozent konnte der Theaterpädagoge (BuT), Regisseur und Schauspielcoach, Martin Rheinschmidt gewonnen werden. Im Murgtal bekannt als künstlerischer Leiter und Regisseur der Freilichtbühne „theater im kurpark“ Gernsbach. Anmeldungen ab sofort und weitere Infos im Sekretariat der Musikschule unter Telefon 07225 4707 oder per Mail unter info@musikschule-gaggenau.de.

"Der Gutschein mit Kreativität" - Musik, Kunst, Tanz unterm Tannenbaum!

Wie schon in den vergangenen Jahren wird die „Schule für Musik und darstellende Kunst“ Gaggenau auch in diesem Jahr wieder Gutscheine für vier Unterrichtseinheiten à 30 Minuten, einlösbar in den Monaten Januar/Februar 2019 zum vergünstigten Preis von 50 Euro anbieten. Das ideale Minipäckchen, nicht nur für Kinder und Jugendliche, sondern auch für Erwachsene, als Mitbringsel oder Geschenk zur Advents- und Weihnachtszeit. Gutscheine und nähere Informationen sind im Sekretariat der Musikschule zu folgenden Öffnungszeiten erhältlich. Montag, Mittwoch und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Montag, Dienstag und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr und Donnerstag von 14 Uhr bis 18 Uhr.

38. Gaggenauer Musikwettbewerb

Am Sa., 1. und So., 2. Dez., findet im Josef Riedinger Saal der Musikschule Gaggenau der 38. Gaggenauer Musikwettbewerb statt.

In diesem Jahr werden wieder etwa 100 Teilnehmer im Alter von sieben bis 66 Jahren erwartet. Innerhalb verschiedener Altersstufen werden Duos und Ensembles ihre vorbereiteten Beiträge der fachkundigen Jury vortragen. Die Jurymitglieder, Prof. Werner Stiefel als Vorsitzender, Bettina Beigelbeck und Andreas Schmoll werden alle Vorträge nach musikalischen Gesichtspunkten innerhalb jeder Alterskategorie bewerten.

Der Beginn der öffentlichen Wertungsspiele ist am Samstag ab 9 Uhr im Josef Riedinger Saal der Musikschule geplant. Am Sonntag findet um 16 Uhr in der Realschule der Stadt Gaggenau (Schulzentrum Dachgrub Bad Rotenfels) das Preisträgerkonzert

und die Preisverleihung für alle Teilnehmer statt. Der Schirmherr des Gaggenauer Musikwettbewerbs, Oberbürgermeister Christof Florus, wird die Verteilung der Preise vornehmen. Alle interessierten Bürger sind hierzu eingeladen.

Neues Angebot ab Januar 2019: Kinderchor an der Musikschule Gaggenau

Ab Mo., 7. Jan. 2019, bietet die „Schule für Musik und darstellende Kunst“ Gaggenau einen in zwei Gruppen aufgeteilten Kinderchor an. Für Kinder im Alter von vier bis sieben Jahre findet der Unterricht immer montags von 16.30 Uhr bis 17.15 Uhr statt. Direkt im Anschluss von 17.15 Uhr bis 18 Uhr haben acht bis 13-Jährige die Möglichkeit, am Kinderchor teilzunehmen. Die Teilnahme am Kinderchor ist für alle Schüler, die bereits ein Hauptfach an der Musikschule belegen, kostenfrei. Für alle weiteren Interessenten beträgt die Gebühr 5 Euro pro Monat zuzüglich einer einmaligen Aufnahmegebühr von 18,50 Euro. Eine gute Atemtechnik, die spielerische Entdeckung der eigenen Stimme, Stimmtraining und musikalische Grundlagen, Erarbeitung von kindgerechtem Liedrepertoire sowie die Vorbereitung zu öffentlichen Auftritten sind Ziele der chorischen Ausbildung. Im Vordergrund steht der Spaß am Singen und Musizieren in der Gruppe. Die Leitung des Kinderchores übernimmt die Gesangslehrerin Sofia Kallio. Anmeldungen ab sofort und weitere Infos im Sekretariat der Musikschule unter Telefon 07225 4707 oder per Mail unter info@musikschule-gaggenau.de.

FEUERWEHR AKTUELL

Abteilung Gaggenau

Am Mo., 3. Dez., 19 Uhr, Übung der Abteilung im Rettungszentrum.

Abteilung Ottenau

Am Mo., 3. Dez., 19.30 Uhr, Übung der Maschinisten im Feuerwehrhaus.

Abteilung Bad Rotenfels

Am Mo., 3. Dez., 19 Uhr, Zugausbildung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Freiolsheim

Am Do., 29. Nov., 19 Uhr, Übung der Abteilung, und am Mo., 3. Dez., 19 Uhr, Übung der Atemschutzgeräteträger, jeweils im Feuerwehrhaus.

Abteilung Michelbach

Am Sa., 1. Dez., 15 Uhr, Übung der Abteilung (Erste Hilfe) im Feuerwehrhaus.

Abteilung Oberweiler

Am Mo., 3. Dez., 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Selbach

Am Mo., 3. Dez., 18.30 Uhr, Führungskräfteweiterbildung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Sulzbach

Am Fr., 30. Nov., 17.30 Uhr, Treffpunkt der Atemschutzgeräteträger zur gemeinsamen Abfahrt zur Belastungsübung in Kuppenheim. Am Do., 6. Dez., 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Feuerwehr in Bewegung – fit for fire fighting

Lauftraining für die Zielgruppe Fitness und Gesundheit: dienstags 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus Ottenau

Bei Feuer 112

PARTEIEN

FDP

Professor Wolfgang Hempel seit 50 Jahren Mitglied der FDP

Der Ortsverband Gaggenau der FDP hatte anlässlich des Jubiläums zu einer Feierstunde in das Gebetshaus Bad Rotenfels eingeladen. Zahlreiche Gäste und Ehrengäste waren der Einladung gefolgt.

Der Ortsvorsitzende Theo Gehrman bezeichnete Wolfgang Hempel als den lenkenden Geist des Ortsverbandes, der auch bereit war, im Kreisverband Rastatt Verantwortung zu übernehmen. Ihm sei es zu verdanken, dass die FDP nunmehr seit vielen Jahren die Kommunalpolitik auch im Gemeinderat beeinflusst. Er selbst habe Wolfgang Hempel persönlich sehr viel zu verdanken und nannte ihn seinen Ziehvater, dessen politische Arbeit geprägt sei von der Achtung der Menschenwürde, Kampf gegen Intoleranz und Gewalt sowie Widerstand gegen Rassismus und Rechtsradikalismus.

Er überbrachte die Glückwünsche des Oberbürgermeisters Christof Florus, der den Geehrten als außergewöhnlichen und hervorragenden Bürger der Stadt bezeichnete, in der er seit 45 Jahren lebt. Als Weltbürger in geistiger und kultureller Hinsicht habe er sich um die Verständigung der Menschen und Integration verdient gemacht.

Die Laudatio hielt der ehemalige brandenburgische Minister für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Dr. h.c. Hinrich Enderlein, der die großen Verdienste des Jubilars für den Aufbau des Landes Brandenburg würdigte, für die Wolfgang Hempel mit hohen Ehren ausgezeichnet wurde.



Links Prof. Dr. Hempel, der seit 50 Jahren FDP-Mitglied ist.

Foto: FDP

BILDUNG

Merkurschule

Defibrillatorschulung für die Siebtklässler der Merkurschule

Jährlich sterben etwa 100.000 Menschen in Deutschland an einem Herztod. Aufgrund dieser Tatsache erweckte die Björn Steiger Stiftung im Jahr 2009 das Projekt „Retten macht Schule“ zum Leben. „Wir freuen uns, dass wir mit der Merkurschule Gaggenau einen engagierten Partner an unserer Seite haben, der mit uns zusammen junge Menschen zu Lebensrettern ausbildet.“

In einem ersten Schritt wurden die Lehrkräfte durch einen Mitarbeiter der Stiftung geschult. Diese konnten nun den Siebtklässlern eigenständig beibringen, eine Herz-Lungen-Wiederbelebung durchzuführen und einen Laien-Defibrillator (AED = Automatisierter Externer Defibrillator) zu bedienen. Unterstützt

wurden sie dabei vom Leiter des Schulsanitätsdienstes sowie einigen Schulsanitätern. Die Siebtklässler der Merkurschule sind hierdurch nun in der Lage, durch fachgerechte und rechtzeitige Wiederbelebung, Leben zu retten. Die Merkurschule verpflichtet sich, fünf Jahre lang die jeweils siebten Klassen in Wiederbelebungsmaßnahmen zu schulen. Im Anschluss an die Schulung erhielt die Merkurschule einen einsatzbereiten Defibrillator, der beim Sekretariat angebracht ist und während der Schulzeit auch der Bevölkerung zur Verfügung steht.



Siebtklässler lernten unter anderem eine Herz-Lungen-Wiederbelebung. Foto: Merkurschule



Adventsbasar an der Merkurschule - Für einen Tag verwandelte sich die Merkurhalle in einen gemütlichen Ort zum gemeinsamen Eintauchen in die Vorweihnachtszeit. Musikalische Beiträge, wie ein Bläserkonzert, Chorauftitte, Tänze sowie ein „Cup-song“ untermalten die Veranstaltung. Zahlreiche Stände boten einen Einblick in den Unterricht an der Merkurschule: liebevoll Selbstgebautes oder Selbstgebasteltes, wie Weihnachtskarten, Kirschkernsäckchen, Holzdekoration, Selbstgenähtes, Lichterketten oder auch Kerzenhalter, konnten erworben werden. Ebenso konnten die Kinder beim Basteln selbst aktiv werden oder einem Erzähltheater lauschen. Vor allem dank der guten Organisation des Fördervereins wie auch des besonderen Engagements vieler Eltern, konnte ein freudiges und facettenreiches Fest ausgerichtet werden. Foto: Merkurschule

Goethe-Gymnasium

Adventskonzert

Das Goethe-Gymnasium lädt wieder zum alljährlichen Adventskonzert in die evangelische Markuskirche ein. Der Unterstufenchor, sowie der Mittel- und Oberstufenchor, das Orchester und weitere Solisten aus den Musikprofilklassen bereiten ein vorweihnachtliches, stimmungsvolles Programm vor, das an diesem Abend zum Besten gegeben wird. Das Konzert findet am Mi., 19. Dez., um 19 Uhr statt. Es freuen sich alle Mitwirkenden über zahlreiche Zuhörer, um sich gemeinsam auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

Realschule

Fünftklässler der Realschule bei Autorenlesung

Eine etwas andere Art des Deutschunterrichts gab es in der letzten Woche für die Klasse 5b der Realschule. Diese wurde nach der zweiten Stunde zur Stadtbibliothek verlegt, um dort der Autorin Stefanie Höfler zu lauschen. Sie las aus ihrem Buch „Mein Sommer mit Mucks“ vor und begeisterte das junge Publikum mit spannenden Zwischenaktionen zum Mitmachen und Mitraten. Nach einer kurzen Vorlese- und Aktivrunde hatten die Schüler ein buntes Sammelurium an Fragen parat, die die Kinder- und Jugendbuchautorin mit viel Geduld und Freude beantwortete. Nach der Autogrammstunde ging es zurück zur Schule. Auf dem Heimweg wurde fleißig diskutiert und geraten, wie die Geschichte wohl ausgehen wird, denn die Autorin hat das Ende nicht verraten. Das Ende der Geschichte wird derzeit im Unterricht von den Kindern selbst erarbeitet.

Tag der Berufsorientierung 2018

Nach einer erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr organisierte die Realschule Gaggenau mit Unterstützung der IHK Karlsruhe auch in diesem Schuljahr speziell für die Jahrgangsstufe neun einen „Tag der Berufsorientierung“, an dem dieses Schwerpunktthema für Schüler besonders fokussiert wurde.

Einstimmend dazu war die Bühnenshow des Comedians Osman Citir, der mit viel Humor, aber auch emotional packender Biografie den Zuhörern der gefüllten Aula seine Botschaften im Hinblick auf die Thematik vermitteln konnte. Da praktische Einblicke in die Arbeits- und Berufswelt noch immer die beste Möglichkeit darstellen, Jugendliche für die „Duale Ausbildung“ zu begeistern, waren aus diesem Grunde im Anschluss auch zahlreiche Firmen und Bildungspartner der Schule im Berufsparcours in der Kulturhalle mit Ständen vertreten, an denen es die jeweiligen Berufsbilder „zum Anfassen“ gab. Besonders erfreulich dabei: In den Reihen der Firmenvertreter fanden sich auch einige Ehemalige der Schule. Um das Paket abzurunden, durchliefen die Schüler im Laufe des Tages zusätzlich je einen Kompaktkurs im Themenfeld „Bewerbertraining“ sowie „Knigge im Alltag“. Mit den Eindrücken des Tages, die sicher nachwirken, geht es für die Schüler der Klassen neun in der kommenden Praxiswoche in verschiedenste Betriebe, um im Praktikum vor Ort Erfahrungen und Eindrücke aus der Berufswelt „live“ zu sammeln. Die Möglichkeiten im Anschluss an eine erfolgreiche Realschulzeit, in eine qualifizierte duale Berufsausbildung einzusteigen, sind ebenso optimal, wie den schulischen Weg in weiterführende Schulen fortzuführen – es gilt also für Schüler, die Möglichkeiten frühzeitig zu erkunden, um rechtzeitig den passenden Weg für den Einzelnen zu finden.



Comedian Osman Citir bei der Auftaktveranstaltung zum Tag der Berufsorientierung. Foto: Realschule Gaggenau

Apfelsaftprojekt-Rekordernte



Fleißig am Äpfel einsammeln war die Klasse 8a.

Foto: Realschule Gaggenau

Die Ernte ist eingebracht. Gemeinsam mit ihren beiden Lehrern Sebastian Knapp und Dirk Böhmer war die Klasse 8a der Realschule in diesem Herbst unterwegs. An insgesamt drei Sammel- und Pressterminen wurden Äpfel gesammelt und gekeltert. Am Ende stand das Rekordergebnis von über 4.000 Liter Apfelsaft.

Mit dem Erlös werden für die Streuobstwiese der Schule Bäume gekauft. Das restliche Geld fließt in die Klassenkasse für die Abschlussfahrt. Das Apfelsaftprojekt läuft bereits seit 2010. Kooperationspartner von Anfang an sind die Fruchtsaftkellerei Pregger und die Lebenshilfe Rastatt Murgtal.

Wer den Saft probieren und kaufen will, kann das in der Rösterei Eisenwerk tun. Außerdem wird der Saft von den Schülern auf dem Wochenmarkt und im Direktvertrieb an der Haustür verkauft. Bestellungen nimmt auch das Sekretariat der Realschule gerne an (Telefon: 07225 96020).

VHS Gaggenau informiert:

Handgemachte Seifen und Badepralinen

(Kurs-Nr. K2C507) Selbstgemachte Naturseifen oder Badepralinen machen sich gut unter dem Weihnachtsbaum. Sie duften nach Lebkuchen, Zimt oder Schokolade und werden mit viel Liebe handgefertigt: Transparentseife mit Kräutern und Weihnachtsgewürzen, Peelingseife mit Rosenstaub oder Mohn, Badepralinen mit Tannenduft oder echter Schokolade. In diesem Kurs wird Ökogieß-Seife verwendet und kann somit auf das nicht ungefährliche Natrium Hydroxid (Lauge) verzichtet werden. Durch die Zugabe verschiedener Zutaten erhält jede Seife nicht nur ihren eigenen Duft und ihre charakteristische Farbe, sondern auch ganz besondere Pflegeeigenschaften. Seife und Badewürfel eignen sich auch zum Verschenken. Bitte mitbringen: Küchenhandtuch, Holzlöffel, Papier oder Papiertüten zum Mitnehmen der selbstgemachten Artikel und etwas zu trinken. Der Kurs findet am Sa., 8. Dez., 15 bis 17.30 Uhr, in der Merkurschule Gaggenau, Furtwänglerstraße 17, Ottenau, statt.

Käse selbstgemacht (Kurs-Nr. K36510)

Welchen Farbstoff enthält der gekaufte Käse? Selbst gemachter Käse hat vielleicht eine vornehme Blässe, ist aber Natur pur. Vom Weichkäse mit Knoblauch, Kümmel oder anderen Gewürzen über Käse zum Einlegen in Öl und dem schmackhaften Camembert bis zum Hartkäse reicht die Palette der Möglichkeiten, die aus ein paar Litern Milch erzeugt werden kann. Köstlich sind die eigenen Produkte, die sich recht einfach herstellen lassen. Es wird auch auf die Herstellung von Ziegen- und Schafsmilchkäse eingegangen. Als Geschenk oder bei einer eigenen Party werden die selbstgemachten Käse Bewunderung finden. Bitte mitbringen: Geschirrhandtücher, Schreibzeug. Der Kurs findet zwei Mal montags, ab 7. Januar 2019, jeweils von 18 bis 22 Uhr in der Merkurschule Gaggenau, Furtwänglerstraße 17, Ottenau, statt.

Aquarellmalerei (Kurs-Nr. K27529)

Ein/e Aquarellmaler/-in entwickelt seine/ihre Technik ein Leben lang, denn kaum eine Malerei bietet so grenzenlose Möglichkeiten wie diese. Das Ziel liegt darin, die Leichtigkeit des Aquarells

motiviert zu Hause weiterzuführen. Der Grundkurs Aquarell wird hier fortgeführt werden. Für Einsteiger/-innen ohne den Grundkurs ist ein Quereinstieg problemlos möglich. Alle Materialien sind vorhanden, kann aber auch mitgebracht werden. Der Kurs findet vier Mal montags, ab 7. Januar 2019, jeweils von 19 bis 20.30 Uhr in der Kunstschule, Schulstraße 5, Gaggenau, statt. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de. Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 Prozent Ermäßigung. Schriftliche oder persönliche Anmeldung in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstraße 36a (ehem. Eisenwerke). Montags 9 bis 12 Uhr, donnerstags 17 bis 19 Uhr unter Tel. 07225 988993520, Gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de, oder unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

KINDER

Waldkindergarten Waldhummeln

Einladung zum Informationsnachmittag

Wer sich den Gaggenauer Waldkindergarten einmal unverbindlich anschauen und weitere Informationen erhalten möchte, hat dazu am Mo., 3. Dez., an der Willi Echle Hütte die Möglichkeit. Zwischen 15 und 16 Uhr kann die Einrichtung besichtigt und das pädagogische Konzept kennengelernt werden.

Nur noch wenige freie Plätze stehen zur Verfügung. Interessierte können sich per Mail an info.waldkindergarten-gaggenau@spielwiese-gmbh.de oder telefonisch 0176 22552540 an die Verantwortlichen wenden.

Am Mi., 12. Dez. werden von 10 bis 13 Uhr am Josef-Treff Waffeln, andere Leckereien und Gebasteltes aus dem Wald verkauft. Auch hier gibt es Informationen zum Waldkindergarten.

SENIOREN

Betreuungsgruppe für Demenzpatienten und Angehörige - Unterhaltungsnachmittag

Ein Unterhaltungsnachmittag für ältere Menschen findet jeden Montag von 14 bis 17 Uhr in der Bibliothek des Helmut-Dahringer-Hauses statt mit Kaffee und Kuchen, Gesprächen, Gesang und musikalischer Unterhaltung (gegen einen kleinen Unkostenbeitrag). Auskunft unter Telefon 07225 6891507 oder 2979.

Renter- und Seniorenclub

Verbraucherfallen im Internet und bei Alltagsgeschäften

Immer dreister werden die Betrügereien im Internet und bei Geschäften des Alltags. Opfer dieser Machenschaften sind nicht nur Senioren.

In Abänderung des gedruckten Programms wird Barbara Strobel von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bei der Veranstaltung des Rentner- und Seniorenclubs Gaggenau am Do., 29. Nov., um 14 Uhr im Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Straße 17, wichtige Hinweise und Tipps geben, wie sich unangenehme Überraschungen vermeiden lassen oder wie man sich im Schadensfall wehren kann.

Die Frauengemeinschaft bewirbt die Gäste mit Kaffee, Kuchen und kleinen Speisen. Der Eintritt ist frei. Ein Spendenschweinchen ist aufgestellt. Neue Gäste sind willkommen.

"Um den Kirchturm ..."

Am Do., 6. Dez., wird in der Reihe „Um den Kirchturm ...“, Bürgermeister Robert Wein aus Bischweier Interessantes und Wissenswertes über seine Gemeinde und um den Kirchturm von St. Anna zu berichten wissen.



Veranstaltungen der Gaggenauer Altenhilfe

Kürzlich fanden zwei Veranstaltungen der Gaggenauer Altenhilfe im Oskar-Scherrer-Haus sowie im Dahringer-Quartiershaus statt. Für Bewohner veranstaltete die Firma Mode Bequem aus Karlsruhe eine Modenschau mit der Herbst-Winterkollektion.

Außerdem präsentierte Marcus Verscht eine Auswahl an Riesling- und Burgunder Weinen im Restaurant des Helmut-Dahringer-Quartiershauses. Dazu wurden Verkostungen angeboten, die durch Erzählungen abgerundet wurden.

KERNSTADT



TERMINE KERNSTADT

Donnerstag, 29. November

14 Uhr, „Um den Kirchturm von St. Anna, Bischweier“ mit Bürgermeister Robert Wein, Gemeindehaus St. Josef, Veranstalter: Rentner- und Seniorenclub St. Josef

Samstag, 1. Dezember

17 Uhr, Adventsnachmittag des MGV-Sängerbund, Vereinsheim Gaggenau, Veranstalter: MGV-Sängerbund Gaggenau

Donnerstag, 6. Dezember

14 Uhr, Vortrag „Vorsicht bei Verbraucherfallen bei Geschäften des Alltags und im Internet“ mit Barbara Strobel, Beraterin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, Gemeindehaus St. Josef, Veranstalter: Rentner- und Seniorenclub St. Josef

Samstag, 8. Dezember

18 Uhr, Roratemesse in Gaggenau, Pfarrkirche St. Marien, Veranstalter: Pfarrgemeinde St. Marien

Sonntag, 9. Dezember

15 Uhr, Weihnachtsfeier des Turnerbundes Gaggenau, Jahnhalle Gaggenau, Veranstalter: Turnerbund Gaggenau

Jahrgang 1931/32

Am Di., 4. Dez., treffen wir uns um 12.30 Uhr im "Christoph-Bräu". Partner wie immer willkommen.

Jahrgang 1932/33

Wir treffen uns am Mi., 5. Dez., 16 Uhr im Restaurant "Toni", Hauptstraße 45, Gaggenau, zur Jahresabschlussfeier. Herzliche Einladung an alle.

Jahrgang 1939

Treffen am Mi., 5. Dez., 15.45 Uhr, am Parkplatz beim VFB-Stadion. Kleiner Rundgang. Einkehr ab 16.30 Uhr im Restaurant "Kreta" zur Jahresabschlussfeier.

Tauschring Mittelbaden - Ein etwas anderer Flohmarkt!

Am Sa., 1. Dez., veranstaltet der Tauschring Mittelbaden einen Markttag im Oskar-Scherrer-Haus in Gaggenau, Willy-Brandt-Straße 23. Von 14 - 17 Uhr präsentieren sich unsere Mitglieder mit ihren Tauschwaren. Angeboten wird nicht nur Neues und Gebrauchtes, sondern auch viel Selbsthergestelltes.

Wer sich für die Art der erweiterten Nachbarschaftshilfe des Tauschrings interessiert, schaut einfach mal bei uns vorbei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Infos gibt es unter: www.Tauschring-Mittelbaden.de, oder E-Mail: buero@tauschring-mittelbaden.de

Prostata Selbsthilfegruppe

Informationsveranstaltung - Internistische Onkologie bei urologischen Erkrankungen

Dr. Roderico Lopez Trujillo (Chefarzt der Onkologie im Med. Versorgungszentrum Baden-Baden Balg) wird das gesamte Spek-

trum der Onkologie von der Diagnostik bis zur hochdosierten Chemotherapie bei urologischen Erkrankungen vorstellen. Auch die supportive Therapie, eine unterstützend zur Vernichtung/Beherrschung des Krebses gerichtete Behandlung, ist ein Thema. Im Anschluss können Fragen gestellt werden. Die Veranstaltung findet am Fr., 7. Dez., um 17 Uhr, im Gemeindezentrum der Herz-Jesu-Kirche in Rastatt, Stadionstraße 3, statt. Eingeladen sind alle Interessierten, eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Besuch ist unverbindlich und kostenfrei. Weitere Informationen unter Telefon 07229 2179, 07222 817834, 07222 914270 und 07225 4195. Anton Kreiß, Karpfenstraße 8, 76437 Rastatt. E-Mail: proshgra@gmx.de, www.prostata-shg-lkr-rastatt.de

KIRCHEN KERNSTADT

St. Marien



Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 30. November

10 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

Sonntag, 2. Dezember - 1. Advent

9.30 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

10 Uhr Eucharistiefeier mit Salbung der Erstkommunionkinder von St. Josef, St. Marien und St. Laurentius

Montag, 3. Dezember

14.30 Uhr hl. Messe, mitgestaltet von der kfd, anschl. Adventsfeier im Gemeindehaus

Dienstag, 4. Dezember

10 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

St. Josef



Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 30. November

18.30 Uhr hl. Messe, in den Anliegen, die Menschen unserem Fürbittbuch anvertraut haben. Anschließend eucharistische Anbetung.

Samstag, 1. Dezember

Kollekte: Weltmissionstag der Kinder

11 Uhr Gaggenau liest die Bibel

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

18 Uhr Rorateamt musikalisch gestaltet von Gerold Stefan

Sonntag, 2. Dezember - 1. Advent

Kollekte: Weltmissionstag der Kinder

12.15 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroat. Gemeinde

16 Uhr ökum. Adventsandacht auf dem Adventsmarkt

Mittwoch, 5. Dezember

7.45 Uhr Schülertagesdienst (Eucharistiefeier)

Donnerstag, 6. Dezember

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroat. Gemeinde

18 Uhr hl. Messe der kroat. Gemeinde (liturgische Texte liegen in deutscher Sprache auf der hinteren Bank aus)

Ev. Kirchengemeinde Gaggenau

evang-kirche-gaggenau.de

**Donnerstag, 29. November**

17.30 - 19 Uhr „Luchssippe“ (Jungpfadfinder), Jahrgang 2005-2006, Gemeindezentrum Ottenau, Leitung: Desirée Groß und Rainer Klix (Infos unter gdesi15@aol.com)

Freitag, 30. November

17.30 - 19 Uhr „Bibermeute“, Wölflinge, Jahrgänge 2007-2010, Leitung: Sabrina Merkel, Franziska Fürniß, Desirée Groß, Gemeindezentrum Ottenau

17.30 - 19 Uhr „Braunbärsippe“, Pfadfinder, Jahrgänge 2003 und älter, Leitung: Sabrina Merkel, Franziska Fürniß, Gemeindezentrum Ottenau

Samstag, 1. Dezember

18 Uhr festliche Bläsermusik zum Advent, Markuskirche, Posaunenchor Gaggenau und Gernsbach unter der Leitung von Friedemann Schaber und Walter Bradneck

Sonntag, 2. Dezember

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Markuskirche, Pfrin. Annette Stepputat, anschließend Einladung ins Kirchcafé

16 Uhr ökumenische Adventsandacht auf dem Gaggenauer Marktplatz, Pfrin. Stepputat und Pastoralreferentin Greipel

Dienstag, 4. Dezember

18.30 Uhr gemeinsame Probe Kirchenchor und Half Past Six Singers, Gemeindezentrum St. Josef

Mittwoch, 5. Dezember

18.30 Uhr Probe des Posaunenchores, Markuskirche

Neuapostolische Kirche

Gaggenau, Grittweg 10 / Ecke Bismarckstraße

Freitag, 30. November

14.30 Uhr Blutspende in KA-Süd bis 19.30 Uhr
20 Uhr Jugendabend

Samstag, 1. Dezember

11 Uhr Jugenorchesterprobe in KA-West
12 Uhr Jugendchorprobe in KA-West
15.30 Uhr Singen in der REHA Südwest (Jugend), anschl. Jugendtreffen auf dem Weihnachtsmarkt

Sonntag, 2. Dezember

9.30 Uhr 1. Advent Gottesdienst mit anschließender 30-minütiger Chorprobe
9.30 Uhr 1. Advent-Jugendgottesdienst in Ka-Weiherfeld

Dienstag, 4. Dezember

18.45 Uhr Gruppenorchesterprobe

Donnerstag, 6. Dezember

20 Uhr Gottesdienst
Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Weitere Infos und Rückblicke auf www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Jehovas ZeugenVersammlung Gaggenau, Landstraße 42 a, Internet: www.jw.org**Donnerstag, 29. November**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Die neugegründete Christenversammlung auf dem Prüfstand! Bibellesen: Apostelgeschichte 6 - 8. Uns im Dienst verbessern.

19.30 Uhr Unser Leben als Christ; Video: Eine Gabe in der Hand für Jehova

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium, Buch: „Jesus - der Weg, die Wahrheit, das Leben“. Mit mehr Verständnis gesegnet.

Samstag, 1. Dezember

10 Uhr Öffentlicher Vortrag: Wie sinnvoll ist dein Leben?
18.35 Uhr Bibelstudium anhand der Zeitschrift „Der Wachturm“: So rücksichtsvoll und freundlich wie Jehova.

Beginn der Besuchswoche des Ehepaares Bernd und Regina Jauch:**Dienstag, 4. Dezember**

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort Paulus: Vom brutalen Verfolger zum eifrigen Prediger. Bibellesen: Apostelgeschichte 9 - 11;
19.45 Uhr Unser Leben als Christ Video: Ergebnisse unserer organisierten Tätigkeit.

20.10 Uhr Ansprache von Bernd Jauch: Wie du „auf keinen Fall niemals fehlgehen“ wirst.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen.

Internet: www.jw.org

Liebenzeller Mission**Innerhalb der evangelischen Landeskirche - Gottesdienst in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses, Bismarckstraße 6****Sonntag, 2. Dezember**

17 Uhr Gottesdienst

Christuskirche**Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Gernsbach/Baptisten www.christuskirche-gernsbach.de****Sonntag, 2. Dezember**

10 Uhr Gottesdienst, dabei Kindergottesdienst

15.30 Uhr Serviciu divin Romanesc (rum. Gottesdienst), Kontakt: Adi Stoica, Telefon 0151 40208270

Evang. Gemeinde der Russlanddeutschen**Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Friedrichstraße 49 in Ottenau. Anfragen unter Telefon 07225 984006.****Samstag, 1. Dezember**

12.30 Uhr

Sonntag, 2. Dezember

12.30 Uhr

Bibelgläubige Christen**Versammlung Bad Rotenfels, Wörtelstraße 5, Telefon 07225 2179****Sonntag, 2. Dezember**

10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 5. Dezember

19 Uhr Gebetsstunde

Siebenten-Tags-Adventisten**Evangelische Freikirche/Gruppe Gaggenau www.adventisten.de**

Donnerstags um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis bei Bernd Fleig, Inselstraße 5, Ottenau - ehemals Weinhandlung, Telefon 07225 987393.

Evang. Verein für innere Mission**Augburgischen Bekenntnisses****Freitag, 30. November**

19.30 Uhr Bibelstunde in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses, Bismarckstraße 6

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT**Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Chorproben montags um 20.15 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt. Interessierte Sänger/-innen sind herzlich willkommen.

Junger Chor St. Josef/St. Marien

Die Chorproben finden montags von 19 bis 20.15 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt. Das Repertoire des Ensembles für Frauen und Jugendliche ab elf Jahren reicht von Popsongs über Neugeistliches Lied bis hin zu klassischen Chorwerken aus aller Welt. Interessierte Sängerinnen sind herzlich willkommen.

Adventsfeier der kfd St. Josef/St. Marien

Herzliche Einladung zur Adventsfeier am Mo., 3. Dez., um 14.30 Uhr in der Kirche St. Marien. Im Anschluss wollen wir einen gemütlichen Nachmittag im Gemeindesaal St. Marien verbringen.

Gebäckverkauf der "Sternschnuppe"

Die Freizeitgruppe "Sternschnuppe" für Behinderte und Nichtbehinderte der Katholischen Pfarrgemeinde St. Marien Gaggenau organisiert am ersten Adventwochenende erneut einen Kuchen- und Gebäckverkauf. Der Stand mit Weihnachtsgebäck wird am Sa., 1. Dez., vor und nach der Vorabendmesse (Beginn um 18 Uhr) vor der Stadtkirche St. Josef aufgebaut. Am So., 2. Dez., sind die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Gruppe mit ihrem Stand zum Hauptgottesdienst um 10 Uhr vor der katholischen Pfarrkirche St. Marien, Bismarckstraße, vertreten. Der Erlös der Aktion wird zur Mitfinanzierung der Jahresaktivitäten der "Sternschnuppe" verwendet.

Die Adventsfeier der Freizeitgruppe "Sternschnuppe" findet in diesem Jahr am Sa., 1. Dez., 14.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Marien statt.

Jetzt für 72-Stunden-Aktion anmelden!

Vom 23. bis 26. Mai 2019 sind Kinder und Jugendliche in ganz Deutschland aufgerufen innerhalb von 72 Stunden ein soziales Projekt umzusetzen. Initiator der Aktion ist der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Bei der vergangenen 72-Stunden-Aktion waren allein im Dekanat Rastatt 18 Jugendgruppen dabei.

Die Projekte können interreligiös, politisch, ökologisch oder international ausgerichtet sein. Wichtig ist der gemeinsame Einsatz für andere oder mit anderen! Mögliche Projekte sind dabei so vielfältig wie ihr und eure Gruppe: Veranstaltet eine Upcycling-Aktion und verwandelt altes Zeug in neue Dinge, baut Insektenhotels und stellt sie in eurer Gemeinde auf, gestaltet ein Feuchtraumbiotop oder organisiert ein Kinderfest und vermittelt dabei spielerisch Kinderrechte - den Ideen sind fast keine Grenzen gesetzt!

Ihr wollt dabei sein? Dann meldet euch jetzt als Aktionsgruppe auf www.72stunden.de an! Dort gibt es auch weitere Infos zur Aktion und mögliche Projektideen. Bei Fragen könnt ihr euch außerdem an Carina Wacker, Dekanatsjugendreferentin, wenden, die zusammen mit dem Koordinierungskreis die 72-Stunden-Aktion im Dekanat Rastatt organisiert. Das Jugendbüro findet ihr im Netz unter www.kja-rastatt.de.

VEREINE KERNSTADT**Boule Petanque****Treffen beim Schloss Rotenfels**

Jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils ab 14 Uhr und sonntags ab 10 Uhr trifft sich die Spielgemeinschaft beim Schloss Rotenfels. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

DLRG Gaggenau**Schwimmtraining**

Am Mo., 3. Dez., findet wieder unser Schwimmtraining im Murganabad Gaggenau statt: 18 bis 18.45 Uhr für Kinder (sechs bis acht Jahre), 18.45 bis 19.30 Uhr, Kinder (acht bis zehn Jahre),



19.30 bis 20.15 Uhr Jugend (zehn bis 16 Jahre), 20.15 bis 21.30 Uhr Erwachsene (ab 16 Jahren), 20.15 bis 21.30 Uhr offenes Schwimmen. Einlass ist jeweils eine Viertelstunde früher. Bitte pünktlich erscheinen und Ausweis mitbringen. Schnuppergäste willkommen, sie müssen jedoch bereits schwimmen können.

Fliegergruppe Gaggenau**Modellflieger - Werkstattabend**

Jeden Donnerstag Werkstattabend von 18 bis 20 Uhr in Gaggenau, Waldstraße 38, unter der Traischbachsporthalle. Bei schönem Wetter ab 10 Uhr Flugbetrieb auf dem Modellflugplatz in Michelbach-Wiesental, Parkplatz an der Wiesenthalhalle. Info unter Telefon 07225 5905, 07245 7696 oder www.modellflieger-gaggenau.de

Segel- und Motorflieger

Die Pilot(inn)en treffen sich jeden Freitag ab 19 Uhr in der Werkstatt in den Kellerräumen des Traischbachstadions in Gaggenau, Waldstraße 38. Interessenten sind herzlich willkommen.

Harmonika-Vereinigung Gaggenau**Proben**

Probe des Manfred-Fritz-Orchesters (Senioren) montags von 20 bis 22 Uhr sowie des ersten Orchesters mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim der Stadt Gaggenau, 3. OG, Musiksaal. Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

Kneipp-Verein**Kurse**

Die Wirbelsäulengymnastik mit Fr. Büchinger findet freitags von 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg) statt. Der Pilates-Kurs mit Fr. Büchinger findet montags von 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstraße 30 a, statt. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle.

MGV Sängerbund Gaggenau**Chorproben**

Dienstags 20 bis 21.30 Uhr im städtischen Vereinsheim, Ecke Haupt-/Eingang Konrad-Adenauer-Straße über "Sport-Fischer". Interessierte Sänger sind herzlich willkommen. Kontakt: Telefon 07225 1305 oder 07225 74224.

Obst- und Gartenbauverein Gaggenau**Schnittkurs**

Am Sa., 1. Dez., ab 13 Uhr führt der Obst- und Gartenbauverein Gaggenau im Vereinsgarten auf der Heil einen Obstbaum-Schnittkurs durch. Dieser wird von einem durch das Landratsamt Rastatt, Amt für Obst- und Gartenbau, beauftragten Fachmann geleitet. Alle Mitglieder, aber auch andere Interessenten und Obstbaufreunde, sind zu dieser lehrreichen Veranstaltung herzlich eingeladen. Der Schnittkurs ist für die Teilnehmer kostenlos.

Panthers - Gaggenau**Spitzenspiel beim Tabellenführer**

1. Herren Bezirksklasse: Sa., 1. Dez., 18 Uhr, Spitzenspiel in Bühl beim Tabellenführer SG Kappelw./Steinbach 2. Für die Panthers ist das Auswärtsspiel richtungsweisend, ob man mit dem Tabellenführer gleichzieht oder den Anschluss vergrößert. Die Gastgeber sind aufgrund der letzten Ergebnisse Favorit, aber die Panthers werden alles Mögliche tun um in der neuen Großsporthalle der Heimmannschaft zu bestehen und auch Punkte mit ins Murgtal zu nehmen.



2. Herren Kreisklasse A: So., 2. Dez., 18 Uhr, TV Sandweier Baden-Baden 3 - Panthers Gaggenau 2. Hier gilt es mind. einen Punkt mitzunehmen.

1. Frauen Bezirksklasse: So., 2. Dez., 19 Uhr, SG Kapp/Steinbach 4 - Panthers Gaggenau. Die Panthers wollen zwei Punkte holen um dem Tabellenführer TuS Helmlingen auf den Versen zu bleiben.

2. Frauen Bezirksklasse: Sa., 1. Dez., 15.15 Uhr, SG Baden/Sandweier 2 - Panthers Gaggenau 2.

Abt. Jugend

Ergebnisse vom Wochenende

A-Jugend Südbaden-Liga

Panthers Gaggenau - TSV Freiburg-Zähringen 26:43 (10:19). Deutliche Heimmiederlage am Sonntagmorgen gegen den TSV Freiburg Zähringen in eigener Halle. Die Gäste die im vorderen Drittel der Tabelle stehen zeigten ihre Klasse auch in Rotenfels. Leider verschliefen die Panthers die ersten 6 Minuten und man lag schnell mit 1:5 im Rückstand. Freiburg agierte in allen Mannschaftsteilen abgeklärter. Verworfenen Bälle wurden gnadenlos mit Toren durch Gegenstoßstore bestraft. Die Panthers bekamen zu keiner Zeit Zugriff auf die Begegnung und so ging man mit einem 9-Tore-Rückstand in die Pause. Nach dem Seitenwechsel sahen die Zuschauer das gleiche Bild. Abgeklärt spielende Freiburger ließen Ball und Gegner laufen und kamen immer wieder zu schnellen Toren. Am Ende stand es 26:43. Das Trainerteam wird sicherlich die Mannschaft wieder aufrichten und auf das nächste Spiel am So., 9. Dez., gegen einen noch stärkeren Gegner aus Helmlingen vorbereiten. Tore: N. Schipper 7, M. Hattendorf 5, St. Martin, P. Stangl, M. Hannowski je 4, J. Rahner, R. Radüg je 1. B-Mädchen Panthers Gagg. - HR RA/Niederb 29:19; C1-Mädchen Panthers Gagg. - BSV Sinzheim 16:15; C2-Mädchen Panthers Gagg. 2 - HR RA/Niederb 41:16; D1-Mädchen Panthers Gagg. - HR RA/Niederb 43:4; D2-Mädchen SG FDS/Baiers - Panthers Gagg. 2 10:11; E-Mädchen Panthers Gagg. - SG Kapp/Stein 2 8:2+10:6; F-Jugend Panthers Gagg. - SG Otter/Großw 7:10; F-Jugend SG FDS/Baiers - Panthers Gagg. 11:13; F-Jugend Panthers Gagg. - HSG Hardt 12:6

Weitere Spiele am Wochenende: Sa., 1. Dez.: D-Jugend 13 Uhr TuS Helmlingen 2 - Panthers Gagg.; B-Mädchen 10 Uhr SG Kapp/Stein 3 - Panthers Gagg.:

Ebersteinhalle Obertsrot: F2-Jugend 12.30 Uhr Panthers Gagg. 2 - SG Bad/Sandw; F2-Jugend 13 Uhr HSG Murg - Panthers Gagg. 2 F2-Jugend 13.30 Uhr Panthers Gagg. 2 - SG Otter/Großw 2

So., 2. Dez.: D2-Mädchen 14.30 Uhr SG Federbach 2 - Panthers Gagg.; E-Mädchen 9.30 Uhr SG Kapp/Stein - Panthers Gagg.

Schachclub Gaggenau

Trainingsabend

Zum Trainingsabend freitags ab 20 Uhr sind alle Bürger jeder Altersklasse eingeladen. Spielort: Hauptstraße 30a, 2. OG. Interessenten können sich unter Telefon 07225 78582 oder 01623848002, E-Mail: schachclubgaggenau@googlemail.com melden.



Schwarzwaldverein

Mittwochswanderung

Wir fahren am Mi., 5. Dez., 9.45 Uhr mit dem Bus nach Mayersbild. Wir wandern vorbei an der Kreuzweghütte über den Großen Wald nach Gaggenau. Gehzeit ca. 2,5 Stunden. Wanderstrecke 7 km. Kein Anstieg. Einkehr geplant. Gäste herzlich willkommen. Wanderführung Elke Heinz, Telefon 07225 4919.

Jahresabschlusswanderung

Die Jahresabschlusswanderung des Schwarzwaldvereins Gaggenau führt am So., 2. Dez., wieder zum Orgelfelsenhaus. Dort

findet auch die Wandererehrung für das vergangene Wanderjahr statt. Wie immer gibt es Hüttenverpflegung. Wir wandern ab dem Haltepunkt Obertsrot auf der Murgleiter über die Wegweiserstandorte Großer Rank, Rehackerbrunnen und Elsbethhütte zum Rockert und dann weiter über Haselgrund und Alte Eichen zum Orgelfelsenhaus. Gehzeit etwa 3 Stunden mit ca. 550 hm im Anstieg, Treffpunkt: 8.40 Uhr Bahnhof Gaggenau, Führung: Reinfried Holtz, Telefon 07225 3274. Eine kleinere Wanderung ab der Rankhütte führt über Ahornwasen um den Vogelhartskopf herum mit nur leichten Steigungen zum Ziel, Führung: Marianne Holtz, Telefon 07225 3274. Zudem besteht die Möglichkeit, bis zum Parkplatz Orgelfelsenhaus mit dem Bus zu fahren und von dort aus eine kleine Wanderung zu machen. Treffpunkt: 9.40 Uhr Bahnhof Gaggenau. Die Rückfahrt ist mit dem Bus ab Haltestelle Orgelfelsenhaus vorgesehen.

SG Stern Gaggenau

Sparte Volleyball: Gut gekämpft - aber leider verloren

Am vergangenen Samstag traf die Spielgemeinschaft SG Stern Gaggenau/TV Bischweier in der Albgauhalle auf die Mannschaften KTV Karlsruhe und VC Ettligen 2. Zunächst startete die Spielgemeinschaft in der ersten Partie gegen den KTV Karlsruhe ebenbürtig. Im Laufe des Spiels kam der KTV aber immer besser in Schwung und sicherte sich damit Punkt um Punkt. Die SG vermochte es leider nicht, mit eigenen Angriffen zu kontern. Sie verlor folgerichtig mit 3:0. (KTV Karlsruhe - SG Stern Bischweier: 25:21, 25:16, 25:17) Im zweiten Spiel traf die SG auf den bisher ungeschlagenen VC Ettligen 2. Alle erwarteten einen klaren Sieg des VC. Aber durch variables Angriffsspiel und gute Blocks geriet der VC in starke Bedrängnis. Der erste und der dritte Satz gingen an die SG aus Bischweier. Der Sieger musste im fünften Satz ermittelt werden. Es ging auf hohem Niveau hin und her. Nach einem Rückstand von 7:10 aufgrund unglücklicher Situationen kämpfte sich die SG dank einer starken Moral wieder auf 10:10 heran. Nur das starke Aufschlagsspiel der Ettliger brachte ihnen den knappen Sieg mit 15:12. (VC Ettligen 2 - SG Stern Bischweier: 24:26, 25:19, 16:25, 25:17, 15:12).

Sparte Kegeln:

Nach erfolgreicher Qualifikation bei den Landesmeisterschaften, freute es uns sehr, dass unsere südbadische Landesmeisterin Edith Cichon die SG Stern Gaggenau am 5. Oktober in Oggersheim bei den Deutschen Meisterschaften vertreten konnte. Unter den Landesbesten erreichte Edith in der Kategorie Seniorinnen-A mit 408 Kegeln den 16. Rang. Es war schade, die Tagesleistung mit 448 Kegeln nicht wiederholen zu können. Es ist immer die Tagesform entscheidend und es war eine tolle Leistung als Siegerin dabei gewesen zu sein. In der Kategorie Mannschaften fuhren vier Kegel/innen vom 26. bis 28. Okt. nach München. Mit dem Gesamtergebnis von 1.626 Kegeln erreichte die Mannschaft den 18. Rang. (Einzelergebnisse: E. Cichon 447 Kegel, M. Stojko 418 Kegel, N. Maretic 416 Kegel, S. Stojko 345 Kegel). Auch hier war es für uns ein Erfolg, mit dem 3. Platz bei den Landesmeisterschaften sich qualifiziert zu haben.

Sparte Fitness: Mama fit - Baby mit!

Für Mütter mit Babys von ca. vier bis zwölf Monate bietet die SG Stern Gaggenau einen Fitnesskurs an, um nach der Schwangerschaft endlich wieder Sport zu treiben. Hier finden Sie den Raum, etwas für sich und Ihren Körper zu tun. Durch Kräftigungs- und Mobilisationsübungen wird gegen körperliche Beschwerden angegangen. Darauf folgt ein leichtes Ausdauertraining mit Basic-Aerobicschritten. Ihr Kind ist dabei immer an Ihrer Seite. Der Kurs startet am 14. Januar und findet wöchentlich montags von 10.45 bis 11.45 Uhr im Fitnessstudio KonSanus Muggensturm statt. (Letzter Termin 4. März) Mitglieder der SG Stern zahlen 58 Euro, Nichtmitglieder 63 Euro. Voraussetzung zur Teilnahme ist das "Ok" des Arztes, wieder Sport treiben zu dürfen. Weitere Infos und Anmeldung unter www.gaggenau.sgstern.de

Hatha Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene

Als perfektes Fitnessprogramm ermöglicht Hatha Yoga Menschen jeden Alters, nicht nur dauerhaft etwas für den Körper zu tun, sondern Hatha Yoga fördert auch das Gleichgewicht, die Koordination und ein Gefühl des In-sich-Ruhens. Die SG Stern bietet im kommenden Jahr sowohl einen Anfänger- als auch einen Fortgeschrittenen-Kurs an. Diese kosten jeweils 90 Euro für Mitglieder und 110 Euro für Nichtmitglieder. Dabei handelt es sich um Kurse nach § 20, die je nach Krankenkasse zwischen 75 % und 100 % erstattet werden. Anfänger-Kurs: 15. Jan. bis 26. März 2019, dienstags 18 bis 19.30 Uhr. Fortgeschrittenen-Kurs: 15. Jan. bis 26. März 2019, dienstags 19.45 bis 21.15 Uhr. Weitere Infos und Anmeldung auf www.gaggenau.sgstern.de

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen

Schwimmtraining im Hallenbad

Nachwuchsgruppe 1, dienstags und freitags 16.30 bis 17.45 Uhr. Nachwuchsgruppe II, dienstags und freitags 17.30 bis 18.30 Uhr. Wettkampfmannschaft II, dienstags und freitags 17.45 bis 19 Uhr. Wettkampfmannschaft I, dienstags und freitags 18.45 Uhr bis 21 Uhr. Schnuppertraining für Neueinsteiger, Infos und vorherige Anmeldung unter Telefon 07225 72414.



Reha-Sport

Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker Typ II; Donnerstag, 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium.

TB Gaggenau, Abt. Turnen

Turnerinnen sichern sich drei Meistertitel

Am 17. November traten S. Herbst, P. Rabold, S. Huck, J. Brendel, D. Nawroth, A. Bajra und V. Ollhoff ihren Endkampf der LK4 in Iffezheim an. D. Nawroth erturnte am Sprung (12,3) und Balken (11,9) wichtige Punkte für die Mannschaft und auch V. Krempel glänzte am Stufenbarren (11,7) und Balken (11,9). S. Herbst wurde am Boden mit 12,3 Pkt. belohnt. Sie war auch mit 35,7 Pkt. die stärkste TBG-Turnerin am Endkampf. Doch die TBGlerinnen waren am Sprung eher schwach und somit reichte es am Endkampf nur auf Rang vier. Somit konnten sie ihren zweiten Platz vom Vorkampf nicht verteidigen und landeten beim Gesamtergebnis auf Platz drei mit 281,0 Pkt.

Die Pflichtwettkämpfe der Gauliga fanden am Tag darauf statt. Bei den Jüngsten in der AK 8 turnten L. Vucetic, M. Götz, R. Pejjic, E. Pfaff, L. Grohs und M. Jahoda. Waren sie am Vorkampf noch auf Rang sechs, gelang es ihnen am Endkampf mit 147,75 Pkt. den fünften Rang zu erturnen. L. Grohs zeigte einen tollen Sprung (12,65) und M. Jahoda eine saubere Balkenübung (12,0). Am Barren (13,2) und Boden (12,0) war M. Götz sehr stark und auch beste TBG-Turnerin mit 49,55 Pkt. Jedoch mussten sie sich mit dem sechsten Rang und 289,75 Pkt. zufrieden geben.

K. Bilusic, T. Cvetkovic, A. Schweikert, L. Frangella, A. Gmünd und R. Vieru gingen in der Altersklasse 10 an den Start. Am Schwebelbalken holten sie sich den Gerätesieg und auch am Barren waren die TBG-Mädels sehr stark. Doch am Sprung und am Boden kam nur eine Turnerin ohne Fehler durch die Übung. R. Vieru zeigte am Sprung (12,85) und Barren (14,6) sehr gute Leistungen. A. Gmünd erhielt am Boden 12,65 Pkt. und K. Bilusic am Schwebelbalken (13,3) und war somit auch beste TBG-Turnerin mit 50,9 Pkt. Mit 155,95 Pkt. landeten sie wie am Vorkampf auf dem vierten Platz und konnten sie den Platz in der Gesamtwertung mit 315,05 Pkt. nur halten.

In der AK 12 konnten J. Mühlchen, D. Haupt, L. Todaro, S. Ermantraut, P. Schweitzer und S. Fichtler ihren ersten Platz vom Vorkampf verteidigen und durften mit 344,15 Punkten den Pokal auf dem Siegertreppchen entgegen nehmen. J. Mühlchen zeigte an Sprung (14,3), Balken (15,4) und Boden (15,4) Top-Leistungen. D. Haupt glänzte ebenfalls an Sprung (14,3) und am Barren (14,95)

und war mit 58,95 Pkt. beste Turnerin im gesamten Wettkampffeld.

Den Turnerinnen A. Todaro, E. Senger, M.-K. Nikitin, S. Huck und J. Zink gelang es ebenfalls, trotz des Ausfalls von R. Haupt, das Spitzenergebnis vom Vorkampf zu wiederholen und so konnten sie auch am Endkampf den ersten Platz erreichen und mit 351,95 Pkt. zurecht auf dem ersten Treppchenplatz stehen. Die TBGlerinnen holten sich an allen vier Geräten die Gerätepunkte. S. Huck erhielt an Balken (14,8) und Boden (15,7) hohe Wertungen für die Mannschaft und A. Todaro lief in Höchstform auf. Sie präsentierte an Sprung (14,8), Barren (15,1) und Balken (14,8) sehr gute Übungen und war mit 60 Pkt. die stärkste Turnerin dieses Wettkampffeldes.

Zu guter Letzt turnten die ältesten Turnerinnen ihren Kürwettkampf in der LK3. Auch ihnen gelang es am Endkampf den ersten Platz zu halten. N. Mühlhauser, A. Mühlchen, S. Busch, H. Zink und B. Kohlbecker traten am Endkampf zwar ohne N. Wurz und P. Braun an, doch durch die gute Leistung von B. Kohlbecker am Stufenbarren (12,0) und N. Mühlhauser, die am Sprung (12,0) sowie an Balken (12,4) und Boden (14,4) Top-Wertungen einholte und auch die beste Turnerin des gesamten Wettkampffeldes war (48,65), konnten die TBG-Turnerinnen mit 293,8 Pkt. ungeschlagen auf dem ersten Siegertreppchen den Pokal entgegennehmen.



LK 12 und 14 vom TB Gaggenau.

Foto: TB Gaggenau

TC Blau-Weiß Gaggenau Abt. Jugend

Sieg im Halbfinale gegen Favoriten

Am 17./18. November wurden die Bezirksmeisterschaften der Junioren U9 und U10 im Bezirk 2 des Badischen Tennisverbandes (BTV) ausgetragen. Vom TC BW nahm der 9-jährige Santino Reißig bei der U10 teil. Santino besiegte in ersten Runde seinen Gegner mit 6:0, 6:0. Im Viertelfinale setzte er sich mit 6:1, 6:1 durch. Im Halbfinale wartete der mehrmalige Bezirksmeister, Jannis Noah Ritz, auf ihn, gegen den er dieses Jahr schon vier Mal verloren hatte. Dieses Mal ging der 1. Satz mit 4:6 an den Favoriten, danach blieb Santino ran und erspielte sich ein 6:2. Im anschließenden Matchtiebreak entschied er das Spiel nach zwei Stunden mit 10:4 und war im Finale der U10 Bezirksmeisterschaften. Im Finalmatch musste er nach 0:3 verletzungsbedingt aufgeben. Der Bezirksmeistertitel ging an Philipp Neff, Santino Reißig freute sich über den Vizetitel.



Philipp Neff, Santino Reißig vom TC BW Gaggenau. Foto: TCBW

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Hr. Schmalzbauer, Telefon 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



VFB – FV Iffezheim 1:3 (0:2)

Die Gäste zeigten zumindest vor der Pause ein für diese Spielklasse bemerkenswert strukturiertes und sicheres Passspiel. Deshalb war auch die 2:0-Führung nach 45 Minuten durch einen sehenswerten Distanzschuss und nach einer nicht minder sehenswerten Kombination hochverdient. Der VFB war in der ersten Halbzeit fast nur damit beschäftigt, weiteres Unheil zu vermeiden und kam nur zweimal einigermaßen aussichtsreich vor das gegnerische Tor. Nach dem Seitenwechsel war es dann allerdings mit der Iffezheimer Herrlichkeit vorbei. Der dritte Treffer der Gäste nach 64. Minute entstand dann

auch mit gnädiger Mithilfe einiger VFB-Akteure, die einmal mehr nach einem eigenen Einwurf jegliche Absicherung nach hinten vermissen ließen. Fast noch härter als die eigentlich erwartete Niederlage gegen den Tabellenfünften traf den VFB die gelb-rote Karte ihres Torjägers Renato Vrbaslija, der nun beim wichtigen Spiel in Mörsch am nächsten Wochenende fehlen wird. Immerhin gelang dem VFB-Team trotz Unterzahl nach einem Distanzschuss von David Bodiroza nach 74. Minuten noch der Anschlusstreffer.

Bemerkenswert war auch dieses Mal wieder die Moral beim Team von Rolf Krieg und Giovanni Zarbo. Denn selbst in doppelter Unterzahl versuchte man in den letzten zehn Minuten nach vorne zu spielen und einen weiteren Treffer zu erzielen. Diese Einstellung nährt dann auch trotz aller spielerischen Defizite die Hoffnung, dass man im letzten Spiel des Jahres am So., 2. Dez., um 12.45 Uhr beim SV Mörsch II nochmals punkten kann.

VFB II – FV Iffezheim II 0:5. Nur in der Anfangsphase konnte die **VFB-Reserve** einigermaßen mithalten, dann entwickelte sich das Spiel zunehmend zu einer klaren Angelegenheit für die Gäste. Am So., 2. Dez., muss die VFB-Reserve bereits um 11 Uhr beim SV Mörsch III antreten.

OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Samstag, 1. Dezember

20 Uhr, Königsfeier in Ottenau, Schützenhaus Ottenau, Veranstalter: Schützenverein Gaggenau-Ottenau

Sonntag, 2. Dezember

11 Uhr, Königsmaien stellen in Ottenau, Schützenhaus Ottenau, Veranstalter: Schützenverein Gaggenau-Ottenau

Samstag, 8. Dezember

16.30 Uhr, Weihnachtsmarkt in Ottenau, Gemeindehaus „St. Jodok“, Veranstalter: Musikverein Harmonie Ottenau

Sonntag, 9. Dezember

15 Uhr, Nikolausfeier der Sportvereinigung Ottenau, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Sportvereinigung

Jahrgang 1932/33

Am Mi., 5. Dez., 16 Uhr, treffen wir uns im Gasthaus "Rebstock" zur Weihnachtsfeier.

Jahrgang 1938

Die für den 12. Dezember vorgesehene Jahresabschlussfeier im Schützenhaus Ottenau wurde auf Mi., 19. Dez., 16 Uhr, gleicher Ort verschoben.

Jahrgang 1939

Am Mi., 5. Dez., 15 Uhr treffen wir uns am Friedhof in Ottenau. Einkehr um 16 Uhr im Schützenhaus.

OCC-Ehrenmützenträger

Am Mi., 5. Dez., um 19 Uhr im Vereinsheim des OCC Singstunde der Ehrenmützenträger. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

KIRCHEN OTTENAU

St. Jodok, Ottenau / Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

Katholisches Pfarramt

E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de

Freitag, 30. November

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 2. Dezember

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

11.45 Uhr Taufe des Kindes Dejan Fuderer Gernsbach

Montag, 3. Dezember

15 Uhr Friedensrosenkranz

VEREINE OTTENAU

Kleintierzuchtverein Ottenau/Gernsbach

Kleintierausstellung mit Spanischen Taubenrassen

Bei der Kleintierausstellung vom Kleintierzuchtverein Ottenau/Gernsbach am Wochenende vom 17. und 18. November wurden wieder Kleintiere der Sparten Hühner, Zwerghühner, Tauben und Kaninchen präsentiert. Der Sonderverein der Spanischen Taubenrassen war in diesem Jahr wieder zu Gast und führte seine Hauptsonderschau in Ottenau durch. Das Bienenlädle aus Sulzbach stellte in seinem Verkaufsstand Bienenenerzeugnisse vor.

Bereits am Samstagmorgen wurden die ausgestellten Tiere von sechs Preisrichtern begutachtet und bewertet. Sie bescheinigten dem Verein einen hohen züchterischen Stand. Für die Dekoration im Eingangsbereich zur Ausstellung war wieder Martin Schmidtke zuständig. Seine Liebe zum Detail wurde sehr gelobt. Am Samstagabend wurden die Meister der einzelnen Sparten geehrt. In der Sparte Kaninchen wurde Michael Möst mit Farbenzwerge havannafarbig Vereinsmeister und die ZGM Wunsch-Saleski-Kuhn mit Castor Rex wurde Zuchtmeister.

In der Sparte Tauben wurde Joachim Schmidt mit Modena Vereinsmeister. Zuchtmeister wurde Michael Barbeito mit Steigerkröpfer. In der Sparte Hühner wurde die Zuchtgemeinschaft Martin und Sven Schmidtke mit ihren Altenglischen Zwergkämpfern goldhalsig Vereinsmeister und Alexander Möst wurde mit Zwerg Malaien gesperbert Zuchtmeister.

Musikverein Harmonie Ottenau

Musikprobe

Donnerstags, 17.30 Uhr, probt die Jugendkapelle. Freitags, 19.30 Uhr, die Gesamtkapelle. Neue Musikerinnen und Musiker sind herzlich willkommen.

10. Weihnachtsmarkt in Ottenau

Am Sa., 8. Dez., veranstaltet der Musikverein „Harmonie“ Ottenau seinen 10. kleinen Weihnachtsmarkt bei der katholischen Kirche in Ottenau im Vorhof des Gemeindezentrums, direkt bei der S-Bahnhaltestelle Ottenau.

Begonnen wird um 16.30 Uhr mit einer Adventsandacht in der Kirche, musikalisch umrahmt von der Jugendkapelle der Harmonie, die anschließend auch den Markt eröffnet. Mit Adventsatmosphäre werden Sie in vorweihnachtliche Stimmung gesetzt. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt, wie es sich für einen Weihnachtsmarkt gehört. Unter anderen möchten neben dem Musikverein auch die Lebenshilfe und der Kindergarten ihre Waren anbieten. Der Markt wird vom Musikverein musikalisch umrahmt.

Ottenauer Carneval Club

Fanfarezug sucht Standartenträger und Bläser

Der OCC Fanfarezug sucht einen Standartenträger der mit Stolz diese für uns voranträgt und zu uns passt. Außerdem sind auch Bläser für unsere Es-Fanfare immer willkommen. Mindestalter sollte bei Jugendlichen nicht unter zehn Jahren sein. Eigene Ausbildung, Instrumente und Uniform wird bei Eignung gestellt. Proben sind immer donnerstags ab 19 Uhr im OCC Vereinsheim (alte Schule Ottenau Marxstr. 7). Weitere Kontaktdaten unter www.occ-online.de/gruppen/occ-fanfarezug.

Schachclub Ottenau

Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr, Kinder und Jugendliche freitags ab 19 Uhr. Spielort ist der Bürgersaal des Alten Rathauses in Ottenau, Friedrichstraße 72. Interessenten sollten sich am besten vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Telefon 0160 8672501, E-Mail raphael.merz@web.de.



Schwimmbadverein Kuppelsteinbad Ottenau

Dringend notwendige Erhöhung des Mitgliedbeitrags beschlossen

In der außerordentlichen Generalversammlung des Schwimmbadvereins „Kuppelsteinbad“, die am Do., 22. Nov., im Schützenhaus stattfand, beschlossen die anwesenden Vereinsmitglieder nahezu einstimmig eine dringend notwendige Erhöhung der verschiedenen Jahresmitgliedschaften. Um für die gestiegenen Besucherzahlen auch in der nächsten Badesaison einen reibungslosen und vor allem sicheren Badebetrieb zu gewährleisten, ist die beschlossene Erhöhung alternativlos.

Der 1. Vorsitzende Georg Schnaible begründete die Notwendigkeit der Erhöhung sehr plausibel mit deutlich gestiegenen Kosten im Personalbereich, auch bedingt durch die Tatsache, dass dringend erforderliche ehrenamtliche Mitstreiter, welche den im Dauereinsatz befindlichen „harten Kern“ entlasten bzw. unterstützen könnten, im Mitgliederbestand kaum zu finden sind. Dadurch müssen Arbeiten, die auch ehrenamtlich zu bewerkstelligen wären, durch bezahlte Hilfskräfte erledigt werden, was das Jahresbudget erheblich belastet. Zudem kommen gestiegene Energiekosten hinzu. Rückstellungen für zukünftig notwendige Investitionen, bzw. für unvorhergesehene Reparaturen, sind mit den derzeitigen, seit Jahren nicht mehr erhöhten

Jahresbeiträgen, nicht mehr zu stemmen. Nach einer längeren, sehr konstruktiven Diskussion, wurde der Erhöhungsvorschlag der Vorstandschaft einmütig beschlossen.

Die neuen Konditionen: keine Veränderung bei den Tagesmitgliedschaften für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie der Jahresmitgliedschaften für Kinder (1 - 4 Jahre).

Für Jugendliche (bisher 5 - 15, neu 5 - 17 Jahre) gelten zukünftig 25 Euro, für Erwachsene ab 18 Jahre (bisher 16 Jahre) nun 50 Euro, für die Familienmitgliedschaften (2 Erwachsene + Kind(er) bis 17 Jahre) werden nun 100 Euro berechnet. Hier wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass gerade der Familienbeitrag, durch die Verschiebung der Altersgrenze von 15 auf 17 Jahre für die im Beitrag eingeschlossenen Kinder, als sehr familienfreundlich betrachtet werden kann.

Die Vorstandschaft weist zudem darauf hin, dass die nun erhöhten Beiträge immer noch deutlich unter den Angeboten von vergleichbaren Badeanstalten in der Region um Gaggenau liegen. Die Beitragserhöhung tritt mit dem Beitragsjahr 2019 in Kraft. Die Vorstandschaft hofft auf Verständnis für diese unbedingt notwendige Maßnahme und bittet gleichzeitig für die Zukunft um größere Unterstützung der Vereinsmitglieder durch ehrenamtliche Hilfe. Ansprechpartner sind alle Vorstandsmitglieder des Schwimmbadvereins. Im Frühjahr 2019 wird der Verein zudem eine Initiative „neue, ehrenamtliche Unterstützer für das Kuppelsteinbad“ starten. Mit hoffentlich großem Zuspruch!

Siedlergemeinschaft Ottenau

Seniorenachmittag

Die Siedlergemeinschaft Ottenau veranstaltet auch dieses Jahr für alle Siedler und Siedlerfrauen, die das 60. Lebensjahr erreicht haben, eine Adventsfeier. Am So., 2. Dez. (1. Advent), ab 15 Uhr möchten wir zu einem gemütlichen und unterhaltsamen Nachmittag in das Siedlerheim einladen.

SV Ottenau, Abt. Fußball

SV Stadelhofen - Spvgg Ottenau 3:3

Auch im letzten Auswärtsspiel beim Verbandsliga-absteiger aus Stadelhofen konnte die Spvgg keinen Auswärtssieg erzielen. Man musste erneut in der Schlussminute den Ausgleichstreffer hinnehmen. Doch nun der Reihe nach. In einem temporeichen Landesligaspiel legten die Einheimischen los wie die Feuerwehr. In der 16. Minute wurden die Angriffsbemühungen mit dem 1:0 belohnt. Doch die Spvgg konnte direkt im Gegenzug nach schönem Pass von S. Egün durch P. Ebler zum 1:1 ausgleichen. Kurz danach setzte sich F. Hornung schön auf der rechten Außenbahn durch, sein Flachschuss vor das Tor wurde vom Stadelhofer Keeper pariert. Dieser fälschte in der 25. Minute einen 25 Meter-Freistoß von Ergün knapp um den Torpfosten. Kurz vor der Halbzeit konnte sich zweimal Spvgg-Torhüter Herzog auszeichnen, als er sehr gute Torschüsse der Stadelhofer parierte.

Nach dem Seitenwechsel kam die Spvgg noch besser ins Spiel und man konnte sich eine Reihe guter Tormöglichkeiten erarbeiten. Eine davon nutzte in der 54. Minute erneut P. Ebler zur 1:2-Führung. Danach hätte die Spvgg den Sack zumachen müssen, aber ein Kopfball von Ergün ging nur an den Pfosten und S. Cuttica konnte zweimal in aussichtreicher Position das Tor nicht treffen. Wer seine Chancen nicht nutzt wird bestraft. So konnte Stadelhofen in der 75. Minute den 2:2-Ausgleich erzielen. Dann gab es Torchancen auf beiden Seiten. In der 90. Minute konnte Ebler erneut die Spvgg in Führung schießen. Doch damit war das Spiel noch nicht zu Ende. In der 92. Minute der SV Stadelhofen nach einem schönen Passspiel den 3:3-Endstand erzielen. Nicht dass man in Stadelhofen zwei Punkte gelassen hat, nein hinzukommt noch die rote Karte die sich T. Wunsch nach dem Ausgleichstreffer, nach einem Kommentar zum Schiedsrichter,



abholte. Jetzt muss man sich auf das letzte Spiel des Jahres 2018 gegen den Rastatter SC/DJK konzentrieren, das am So., 2. Dez., 14.30 Uhr im Murgstadion angepfiffen wird. Das Vorspiel bestreitet die Reserve gegen die Türkiyemspor Selbach. SV Waldprechtsweiler - Spvgg Ottenau II 0:1. In einem schwachen Spiel konnte sich die Landesligareserve am Schluss knapp mit 0:1 behaupten. Tor des Tages schoss Kevin Walter.

Ottenauer Frauen beenden Hinrunde siegreich

Zum Abschluss der Hinrunde setzten sich die Frauen der Sportvereinigung Ottenau mit 5:0 gegen den FV Iffezheim durch. Zunächst schraubte Clara Weyer mit einem Doppelpack in der 7. und 28. Spielminute ihr Torkonto um weitere zwei Treffer nach oben. Nach einer halben Stunde gelang Luisa Bleier ihr erster Treffer im Trikot der Sportvereinigung zum 3:0 Halbzeitstand. Im ersten Spielabschnitt zeigten die Ottenauer Frauen eine konzentrierte und spielerisch ansprechende Leistung. Einziges Manko war die Chancenverwertung, so hätte die Führung zur Halbzeit gut und gerne deutlich höher ausfallen können. Jedoch konnte man zahlreiche Hochkaräter nicht nutzen oder scheiterte an der gut aufgelegten Iffezheimer Torfrau. Nach der Pause schraubten die Gastgeberinnen gleich mehrere Gänge zurück und konnten nicht mehr an die Leistung der ersten Hälfte anknüpfen. So tat man sich über weite Strecken schwer gegen die kämpferisch überzeugenden, aber jederzeit fair spielenden Gäste aus Iffezheim. So hatte der FVI nach einem direkten Freistoß die Chance zu verkürzen, verfehlte das Tor jedoch knapp. Besser macht es Marie Degler in der 67. Minute und erhöhte damit auf 4:0. In der Schlussminute traf erneut Luisa Bleier zum glanzlosen, aber verdienten 5:0-Heimsieg. Dabei zeigte der FV Iffezheim über 90 Minuten vollen Einsatz und präsentierte sich deutlich besser als ein Blick auf die Tabelle dies vermuten lässt. Zum Auftakt der Rückrunde gastiert am kommenden Samstag um 18 Uhr der Landesligaabsteiger aus Obersasbach in Ottenau. Um die Punkte in Ottenau zu behalten, gilt es jedoch wieder ein paar Schippen drauf zu legen.

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



Badenliga, Herren: Sonntag, 14 Uhr:

TTG Kleinsteinbach/Singen I - Spvgg Ottenau I.

Nach dem hart umkämpften und wichtigen Sieg am Wochenende beim TTSF Hohberg II (9:7) reist die **1. Mannschaft** am So., 2. Dez., zum Tabellenführer nach Remchingen-Singen. Als derzeit Fünfter der Badenliga bleiben der 1. Mannschaft in den beiden letzten Partien der Hinrunde die beiden Topplatzierten als schwere Gegner. Bevor man am Sa., 8. Dez., gegen den TTSF Hohberg I antritt, misst man sich mit dem TTG Kleinsteinbach/Singen I. Die noch ungeschlagene Heimmannschaft überzeugte bislang in allen Mannschaftsteilen, sodass es für die Murgtälner schwer wird, Punkte mit nach Hause zu nehmen. Die Mannen um Eigengewächs Lukas Mai versuchen, den Tabellenführer zu ärgern.

Ergebnisse: Badenliga, Herren: TTSF Hohberg II - Spvgg Ottenau 7:9; Verbandsliga, Herren: Spvgg Ott. II - TTC Singen II 9:7. Wichtiger Sieg für die **2. Mannschaft!** Dadurch springt man auf den Relegationsplatz in der Verbandsliga. Bezirksliga, Herren: Spvgg Ottenau III - TTF Rastatt II 9:1; Bezirksklasse, Herren: TV Neuweiler I - Spvgg Ott. IV 9:7; Kreisklasse B, Herren: TUS Durmersheim II - Spvgg Ott. VII 9:2; Landesliga, Jungen: Spvgg Ott. I - TTV Kappel I 6:8; Bezirksliga, Jungen: TTG Ötigheim II - Spvgg Ott. II 2:6; Herren C Pokal: Spvgg Ott. V - TTG Ötigheim I 1:4

SV Ottenau Tischtennisjugend

Sieger bei Südbadischen Tischtennis Einzelmeisterschaften



Simon Weiler vom SVO-Abteilung Tischtennis. Foto: SVO

Seiner Favoritenrolle gerecht wurde Simon Weiler am vergangenen Wochenende bei den in Bühl ausgetragenen Südbadischen Einzelmeisterschaften der Jungen U15. Beginnend in der Gruppenphase hatte Simon leichtes Spiel gegen seine drei Kontrahenten. In der sich anschließenden K.o.-Runde gewann Simon die ersten beiden Spiele gegen Jonathan Häckel von der FT 1844 Freiburg und Niklas Kern vom TTC Sugental ebenfalls locker mit 3:0-Sätzen. Im Halbfinale gegen Arnor Andreas von der DJK Offenburg musste Simon seinen ersten Satzverlust hinnehmen, gewann das Spiel aber sicher mit 3:1-Sätzen. Das abschließende Finale gegen Atakan Kökten von der TTG Ulm bot Spannung pur. Das Spiel ging über die volle Distanz von fünf Sätzen und endete mit einem 11:9-Sieg für Simon. Die Zuschauer sahen und honorierten sehenswerte Ballwechsel beider Spieler mit viel Applaus. Abgerundet wurde der erfolgreiche Tag für Simon mit dem 2. Platz im Doppel der Jungen U15.

Trainingszeiten

Die Jugendtrainingszeiten sind: montags und freitags jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr.

VdK Ortsverein Ottenau

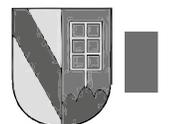
Ausflug in den Europapark

Der Sozialverband VdK OV Ottenau fährt am Fr., 7. Dez., wieder in den Europapark nach Rust. Abfahrt um 9.30 Uhr an der Merkurhalle. Anmeldung und nähere Info unter Telefon 07225 76285 bei Christa Heck. Anzahl der Eintrittskarten begrenzt auf 50 Stück.

Weihnachtsfeier

Am So., 9. Dez., 15 Uhr, findet unsere Weihnachtsfeier in der Rudolf-Harbig-Straße in Ottenau statt. Alle Mitglieder des VdK Ortsverein Ottenau, Selbach, Sulzbach sind hierzu recht herzlich eingeladen. Gäste willkommen. Kuchenspenden werden gerne angenommen. Anmeldung hierzu bis spätestens Do., 6. Dez., unter Telefon 76285.

BAD ROTENFELS



TERMINE BAD ROTENFELS

Samstag, 1. Dezember

14 bis 17 Uhr, Tibetisches Yoga im Künstlerhaus Bad Rotenfels, Veranstalter: Künstlerhaus Wolf

Samstag, 8. Dezember

14 bis 17 Uhr, Tibetisches Yoga im Künstlerhaus Bad Rotenfels, Veranstalter: Künstlerhaus Wolf

Sonntag, 9. Dezember

17 Uhr, Adventskonzert in Rotenfels, Gebetshaus Bad Rotenfels, Veranstalter: Chor Salt o Vocale



**Rauchmelder
retten Leben**

KIRCHEN BAD ROTENFELS

St. Laurentius



Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

www.st-laurentius-gaggenau.de

www.katholische-kirche-gaggenau

Montag, 3. Dezember

17.30 Uhr Vespergebet im Chorraum der Kirche

Dienstag, 4. Dezember

7.30 Uhr Schüलगottesdienst (Eucharistiefeier)

Mittwoch, 5. Dezember

18 Uhr Rosenkranzgebet, **St. Sebastian**

18.30 Uhr hl. Messe, **St. Sebastian**

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Adventssingen - Frauengemeinschaft St. Laurentius

Wir laden alle Frühaufsteher herzlich zu unserem Adventssingen ein. Wir treffen uns am So., 2. Dez., um 5 Uhr mit einer Laterne vor der Kirche und werden singend durch die Straßen von Rotenfels ziehen, um den Advent einzuläuten. Wir bitten um kurze Rückmeldung bei A. Förderer, Tel. 07225 75255.



Traditionell zum Christkönigsfest am letzten Sonntag des katholischen Kirchenjahrs werden in der katholischen Pfarrgemeinde St. Laurentius in Bad Rotenfels die neuen Ministranten aufgenommen. Pfarrer Tobias Merz begrüßte die Neuen im Sonntagsgottesdienst. Zugleich wurde mit Gunda Wieber eine langjährige Ministrantin und Gruppenleiterin der Pfarrgemeinde verabschiedet. Die neuen Ministranten (Paul Zerrer, Cecilia Müller, Rania Vieru, Clemens Day und Simon Stößer) gestalteten den Gottesdienst mit und erhielten von den „Mini“-Gruppenleitern und Pfarrer Merz die entsprechenden Utensilien für ihren Dienst - zum Beispiel das Gewand und eine Plakette. Für die Pfarrgemeindeieß Pfarrgemeinderat Thomas Riedinger die neuen Ministranten willkommen. Die Gemeinde wisse das Engagement der Kinder und Jugendlichen zu schätzen - auch das der Pfadfinder, die in diesem Jahr ihren 50. Geburtstag feierten.

Foto: St. Laurentius

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels

Kantersieg gegen die Gäste aus Ottenhöfen

Bei der Premiere des neuen Platzes im FVR Stadion brannte die Mannschaft um Trainer J. Dinger in der ersten Halbzeit ein regelrechtes Feuerwerk ab. Bei perfekten Platzbedingungen dauerte es nicht lange bis nach langem Pass von S. Hertweck, T. Buchholz frei vor dem Gästekeeper auftauchte und mit einem schönen „Lupfer“ das Schützenfest in der 8. Minute



eröffnete. Keine Minute später markierte D. Bitterwolf nach Vorarbeit von T. Buchholz seinen 3. Saisontreffer und baute die Führung auf 2:0 aus. Die Gäste aus Ottenhöfen hatten der passsicheren Spielweise des FVR kaum etwas entgegenzusetzen. Nach einer erneut tollen Kombination über die rechte Seite, kam der Ball nach schöner Flanke von D. Schickinger zu T. Naujoks, der souverän zum 3:0 verwandelte. Einer durfte in der Torschützenliste natürlich nicht fehlen. So stibitzte FVR-Stürmer D. Zimmer der angeschlagenen Gästeabwehr den Ball und vollendete nach tollem Solo zum zwischenzeitlichen 4:0 für den FVR. Den Höhepunkt der ersten Halbzeit setzte P. Wieber, der mit einer Volleyabnahme „à la Zinedine Zidane“ den FVO mit 5:0 in die Halbzeit schickte. Der FVR lies im zweiten Durchgang nichts mehr anbrennen und verwaltete das Spiel souverän. In der 78. Minute erzielte B. Benz per Foulelfmeter den Ehrentreffer für die Gäste aus Ottenhöfen. Mit diesem tollen Ergebnis kann man nun gestärkt in das letzte Spiel des Kalenderjahres 2018 gegen den FV Lichtenau am kommenden Samstag um 14.30 Uhr (Reserve 12.45 Uhr) gehen.

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend

Gute kämpferische Leistungen der D-Jugend

Mit einer tollen kämpferischen Leistung bezwang die **D2** verdient mit 2:0 den Tabellenführer aus Bischweier und beendet die Vorrunde mit lediglich zwei Niederlagen. Tore: Elias und Abdullah. Die **D1** gewann ihr Spiel gegen Ottenau mit einer spielerisch überzeugenden Leistung mit 6:3 und steht zur Winterpause mit nur einer Niederlage auf dem 2. Tabellenplatz. Tore: Rafael (3), Falk (2) und Silas.



Dank der tollen Unterstützung von Mario Pastuovic (DVAG) dürfen die D-Junioren des FV Bad Rotenfels, seit Saisonbeginn, ihre Spiele in neuen Trikots bestreiten.

Foto: FVR

Gebetshaus Bad Rotenfels

Termine

Freitag, 30. November

19 Uhr Evening Prayer / Lobpreis- und Anbetungsabend mit Band

Jung, dynamisch, musikalisch mit Lobpreis-Band und geistlichen Gedanken. Gemeinsam singen und beten. Wir erwarten euch. Wir erwarten viele. Wir erwarten Gottes Wirken.

Montag, 3. Dezember

7 - 7.30 Uhr Seven o'clock- Early bird: Gebet wirkt - Ein ganz anderer Einstieg in deinen Tag. Deine ganz persönliche Herausforderung am Morgen. Musik, Gebet, Input - Du bist nicht allein.

Dienstag, 4. Dezember

7 - 7.30 Uhr Seven o'clock- Early bird

19 - 21 Uhr Kerngebetsgruppe (Gebethausmitglieder)

Die Kerngebetsgruppe - Das Herz des Gebetshauses. Hier wird

von Vereinsmitgliedern für die Arbeit des Gebetshauses intensiv gebetet. Dies geschieht schon seit Anfang 2017 ununterbrochen.

Mittwoch 5. Dezember

7 - 7.30 Uhr Seven o'clock- Early bird

Donnerstag, 6. Dezember

19.30 - 21 Uhr LGT (Lehrer- und Erziehergebet) - Unser LGT ist ein wichtiger Baustein des Netzes LET (Lehrer- und Erzieher Ermutigungstreffen - siehe www.lehrerermutigungstreffen.de Selbstverständlich gilt dies auch für Lehrerinnen und Erzieherinnen und alle, die Rahmen ihrer Tätigkeit mit Kindern oder Jugendlichen unterwegs sind, z. B. Schulsozialarbeiter, Pädagogen, Hausaufgaben-Betreuer, Lehramtsstudenten, Lerntherapeuten, ... Wir treffen uns, um für Lehrer, Schüler und für alle an einer Schulgemeinschaft beteiligten Personen zu beten, um sie und uns selbst zu ermutigen und um dazu beizutragen, die Liebe Gottes für die junge Generation spürbar und erfahrbar werden zu lassen. Dabei geht es uns nicht nur um die Schulen unseres Landes im Allgemeinen, sondern auch um ganz persönliche Anliegen an den Bildungseinrichtungen aller Teilnehmenden. Um möglichst vielen Interessierten eine Teilnahme zu ermöglichen, treffen wir uns einmal wöchentlich in der Schulzeit zu folgenden Zeiten: In geraden Kalenderwochen treffen wir uns immer morgens. Kernzeit der Frühtermine ist zunächst 7 bis 7.30 Uhr. Danach können Kollegen dazu stoßen, die erst zur zweiten Stunde Unterricht haben. In ungeraden Kalenderwochen bieten wir einen Abendtermin um 19.30 bis 21 Uhr an.

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Chorproben

Am Di., 4. Dez., ist um 19 Uhr Chorprobe im Bürgersaal im Rathaus Bad Rotenfels. Neue Sänger sind herzlich willkommen.

Kath. Kirchenchor St. Laurentius

Proben

Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Neue Sängerinnen und Sänger sind immer herzlich willkommen.

Menschen für St. Laurentius

Bilderreise durch Irland, Schottland und Polen

Am Mi., 5. Dez., 19.30 Uhr findet im kath. Gemeindehaus Bad Rotenfels eine beeindruckende Bilder-Rundreise durch die Länder Irland, Schottland und Polen statt. Werner Fritz nimmt die Besucher mit auf eine Bilder-Rundreise und präsentiert in farbenprächtigen Bildern die Schönheiten dieser Länder. Die erste Reise führt über Leipzig, Stettin der Ostseeküste entlang nach Danzig. Die Besucher erleben die malerische Altstadt von Danzig, die imposante Marienkirche und die Basilika zu Oliwa. Die Bilderreise führt in die Masuren, nach Posen und über Dresden wieder in das beschauliche Murgtal.

In faszinierenden Bildern zeigt Werner Fritz die besonders abwechslungsreiche Rundreise, mit vielen Höhepunkten und einzigartigen Erlebnissen in Schottland. Das Land der Dudelsäcke, Kilts und Karos bietet den Besuchern eine raue, aber doch üppige Landschaft mit einer eigenen Geschichte und besonders faszinierenden Kultur. Die Besucher sehen imposante, mittelalterliche Burgen und Schlösser, aber auch gemütliche Pubs und Städte wie zum Beispiel Glasgow und Edinburgh. Schottland ein faszinierendes Land, das die Besucher begeistert.

Die dritte Erlebnis-Reise führt auf „die grüne Insel“, wie Irland genannt wird. Weite saftige grüne Wiesen und Wälder, atemberaubende Küsten, der mächtige Atlantik und bizarre Mondlandschaften prägen das sehr beeindruckende Bild Irlands. W. Fritz lädt zu einer Zeitreise in Bildern ein, die einzigartige Landschaft mit seiner einmaligen Kultur und Geschichte, sowie die lebhafteste Hauptstadt Dublin kennenzulernen.

Die Bevölkerung ist zu dieser Bilder-Reise durch „Europas Norden“ herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei.



Küste der grünen Insel Irland. Foto: Menschen für St. Laurentius

RMSV Bad Rotenfels

Monatsversammlung

Die nächste Monatsversammlung findet am Sa., 8. Dez., statt. Ort und Uhrzeit werden noch bekanntgegeben.



Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige Bad Rotenfels

Tod und die Frage nach dem Danach

Die Selbsthilfegruppe „Pflegerische Angehörige“ lädt zum letzten Themenabend des Jahres ein. Dieser findet am Di., 4. Dez., ab 20 Uhr im Gemeindehaus von St. Laurentius in Bad Rotenfels statt. Die bei der Pflege und Betreuung von Menschen in der letzten Lebensphase oft auftretenden Fragen nach Sterben, Tod und dem Danach sollen laut einer Mitteilung der Organisatoren im Mittelpunkt des Abends stehen. Referent ist Oberstudienrat Jürgen Reuss. Alle Interessierten, auch über die Selbsthilfegruppe hinaus, sind zu der Veranstaltung in Bad Rotenfels eingeladen. Im nächsten Jahr existiert die Gruppe zehn Jahre. Auf dem Programm stehen wieder interessante Themen und Vorträge von Spezialisten. Am Di., 5. Feb., lautet das Thema beispielsweise „Pflegesituation in Deutschland“. „Brechen und Erbrechen“ ist das Thema am Di., 2. April, „Durchfall“ am Di., 7. Mai und „Verstopfung“ am Di., 2. Juli.

Turnerbund Bad Rotenfels

Altpapiersammlung

Der Turnerbund Bad Rotenfels führt im Dezember 2018 eine Altpapiersammlung durch und bittet um tatkräftige Unterstützung der Bevölkerung. Der Container für die Altpapiersammlung steht am Fr., 7. Dez., von 14.30 bis 17.30 Uhr und am Sa., 8. Dez., von 9 bis 13 Uhr in der Ringstraße 24 (Vereinsturnhalle) bereit. Wir bitten das Papier in Kartons oder gebündelt an einem von beiden Terminen selbst anzuliefern.

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Kursangebot Advent Yoga

Der Yogakurs beginnt am Sa., 8. Dez. Das Angebot umfasst drei Termine mit jeweils 90 Minuten. Die Trainingszeit ist samstags von 16.30 bis 18 Uhr in der Vereinsturnhalle Rotenfels, Ringstraße 24. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Wollsocken, Decke, kleines Kissen. Für das Angebot wird eine Kursgebühr erhoben. Für Beratung und Informationen steht die TBR-Geschäftsstelle, Telefon 07225 985449, gerne zur Verfügung.

FREIOLSHEIM



AKTUELLES FREIOLSHEIM

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Jahr 2019 begeht unser Stadtteil das 800-jährige Dorfjubiläum der erstmaligen Erwähnung. Viele Aktionen und Veranstaltungen werden derzeit von einem Arbeitskreis und der Vereinsgemeinschaft geplant und organisiert. Wir haben uns entschlossen, erstmals einen Neujahrsempfang durchzuführen, um mit Ihnen in das Jubiläumsjahr zu starten und Ihnen die vielfältigen Maßnahmen und Termine vorzustellen. Gemeinsam mit Oberbürgermeister Florus lade ich Sie zum Neujahrsempfang am Sa., 19. Januar 2019, um 18 Uhr in die Mahlberghalle ein. Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen bis Do., 20. Dez., an: Stadtverwaltung, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau; Telefon: 07225 962422, Fax: 07225 962377, E-Mail: hauptamt@gaggenau.de

Mit den besten Grüßen
Ferdinand Schröder,
Ortsvorsteher

TÜV-Abnahme für Zugmaschinen

Der TÜV Süd bietet am Di., 4. Dez., von 8 bis etwa 10 Uhr die Abnahme landwirtschaftlicher Zugmaschinen und Anhänger ohne Bremse für die Freilandsheim an. Prüfort ist an der Mahlberghalle.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechzeiten: Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr
Telefon: 07204 222
Schwarzwaldhochstraße 31

HÖRDEN

TERMINE HÖRDEN

Jahrgang 1947/48 und 1948/49 Hörden

Wir treffen uns am Di., 4. Dez., um 15.10 Uhr bei der S-Bahn-Haltestelle in Hörden. Abfahrt nach Gernsbach um 15.26 Uhr. Abschluss ab 17 Uhr im Gasthaus "Sternen" in Staufenberg. Auch Nichtwanderer sind herzlich willkommen.

KIRCHEN HÖRDEN

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau
E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de

Samstag, 1. Dezember
18.30 Uhr Eucharistiefeier

TERMINE FREIOLSHEIM

Samstag, 8. Dezember

Weihnachtsfeier des Musikvereins Freilandsheim mit Theater, Mahlberghalle Freilandsheim, Veranstalter: Musikverein Harmonie Freilandsheim

KIRCHEN FREIOLSHEIM

Maria Hilf



Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 30. November

9 bis 9.20 Uhr Beichtgelegenheit
9 Uhr Rosenkranzgebet
9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und euchar. Segen

Samstag, 1. Dezember

11 Uhr Taufe

Sonntag, 2. Dezember

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse
15 Uhr Andacht

Dienstag, 4. Dezember

10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott"

Mittwoch, 5. Dezember

18.30 Uhr eucharistische Anbetung

VEREINE FREIOLSHEIM

Obst- und Gartenbauverein Freilandsheim

Arbeiten am Heckenzipfel

Der OGV plant am Sa., 1. Dez., um 10 Uhr auf dem Vereinsgelände am Heckenzipfel diverse Arbeiten durchzuführen. Fleißige Helfer, Mitglieder und Freunde des Vereins sind willkommen. Für Getränke und Vesper wird selbstverständlich gesorgt.



Mittwoch, 5. Dezember

18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Rorate-Amt

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Die Proben des Fanfarenzuges finden immer mittwochs um 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle statt. Majorettes immer montags: Lucky Kids (3 bis 6 Jahre) 17.30 bis 18.15 Uhr, Lucky Girls (7 bis 12 Jahre) 18 bis 19 Uhr, Lucky Ladies (ab 13 Jahre) 18.30 bis 20 Uhr in der Sporthalle Hörden.

Infos unter Telefon 07224 1600 oder www.fanfarenzug-hoerden.de oder für Infos zu den Majorettes E-Mail an Patricia.1987@web.de

FV Hörden

1. Auswärtspunkt - FC Phönix Durmersheim – FVH o:o



Mit einem Remis musste sich der FVH beim abgeschlagenen Schlusslicht Phönix Durmersheim begnügen. Es war der 1. Punkt in dieser Saison auf fremden Gefilden, der erhoffte und benötigte Befreiungsschlag in Form eines Auswärtssieges blieb aber aus. Die Besucher sahen am vergangenen Sonntag im Durmersheimer Heilwaldstadion ein Spiel mit einem bescheidenem spielerischen Niveau. Der FVH hatte zunächst große Anfangsschwierigkeiten mit dem Gegner und dem Geläuf, erst nach 20 Minuten kam die Mannschaft besser ins Spiel ohne allerdings überzeugen zu können. Da die wieder stark ersatzgeschwächte Truppe sich im Spielaufbau äußerst schwer tat, hatten zunächst Gefahrensituationen im gegnerischen Strafraum Seltenheit. Nach 34 Minuten hatte die Mannschaft allerdings die Möglichkeit in Führung zu gehen, doch Jonas Marz traf den Flankenball von Marcel Westermann nicht richtig. Nach dem Pausentee hatte der FVH die zunächst spielerisch besseren Aktionen, und durch M. Westermann und Dorian Lang zwei dicke Möglichkeiten um in Führung zu gehen. Doch beiden Akteuren versagten die Nerven, - das rächte sich fast, als den biederen Hausherrn in der Schlussphase ein Foulelfmeter zugesprochen wurde. Doch Keeper Philipp Schmieder vereitelte in glänzender Manier diese Möglichkeit der Gastgeber und bewahrte den FVH vor der möglichen nächsten Auswärtspleite. Der während des Spieles von weiterem Verletzungspech heimgesuchte FVH konnte in den 90 Minuten kämpferisch gefallen, und hatte kurz vor Toresschluss sogar die große Möglichkeit, den Platz als Sieger zu verlassen. Doch Tom Meister brachte nach schnellem Angriff den Ball nicht im Gastgeberort unter. Am So., 2. Dez., 14.30 Uhr, empfängt der FVH im letzten Spiel des Jahres 2018 den ehemaligen Oberligisten FC Rastatt 04. Es wird verdammt schwer, aber zuhause sollte 3-fach gepunktet werden. Danach wird es höchste Zeit für eine lange Winterpause, in der sich etliche FVH-Spieler wieder regenerieren und ihre Verletzungen ausheilen können. Da das Verletzungspech in dieser Saison den FVH dermaßen getroffen hat, wird der Verein nicht an den anstehenden Hallenturnieren in 2019 teilnehmen. Die **FVH-Reserve** gewann im letzten Spiel des Jahres verdient mit 3:2, (Tore: Michael Ruh, Stefan Ruh, Michael Merz), und geht jetzt in die verdiente Winterpause.

Obst- und Gartenbauverein Hörden

Schnittkurs für Obstbäume und Beerensträucher

Am Sa., 15. Dez, findet ein Schnittkurs für Obstbäume und Beerensträucher statt. Treffpunkt ist um 13 Uhr an der Katholischen Kirche. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

TV Hörden

Trainingsangebote



Montag:

Eltern und Kind Turnen: 15 bis 16 Uhr
 Kleinkinderturnen: 16 bis 17.15 Uhr
 Mädchen: Just-for-fun: 17 bis 18.30 Uhr
 Jungenturnen: 18.30 bis 20 Uhr
 Faszien-Fitness: 19.30 bis 20.30 Uhr
 Pilates: 20.30 bis 21.45 Uhr

Dienstag:

Aqua-Fitness: (Reha Gernsbach) 17.45 bis 18.45 Uhr

Mittwoch:

Stabil und Beweglich: 16 bis 17 Uhr
 Wirbelsäulengymnastik: 18 bis 19 Uhr
 Kindertanzgruppe: (Schulturnhalle) 18 bis 19 Uhr

Jugendtanzgruppe: 18 bis 19 Uhr
 Tanzgruppe No Limits: 19 bis 20 Uhr
 Top-Fit bis ins höchste Alter: 20 bis 21 Uhr

Donnerstag:

Pilates: 9.30 bis 11 Uhr

Freitag:

Mädchen Wettkampfgruppe: 15 bis 18 Uhr
 Step and Style: 18 bis 19 Uhr

Fitnessraum im Turnerheim:

Dienstags und Donnerstags: 18.30 bis 20 Uhr
 Mittwochs: 9.30 bis 12 Uhr
 Weitere Infos unter: www.tv-hoerden.de

Naturfreunde Hörden

Seniorengruppe

Das nächste Treffen der Seniorengruppe ist am Do., 29. Nov. Wir treffen uns ab 16 Uhr im „Christoph Bräu“ Gaggenau. Gäste willkommen.

Spieleabend

Am Do., 6. Dez., 18 Uhr, findet der nächste Spieleabend im Naturfreundehaus statt. Gäste sind willkommen.

Verein Deutscher Schäferhunde Hörden

Übungsbetrieb

Übungsbetrieb: Sonntags 8 Uhr Fährtenarbeit in Absprache mit dem Ausbildungswart, ab 10 Uhr. Übungsbetrieb auf dem Vereinsgelände. Mittwochs ab 17 Uhr Übungsbetrieb. Vereinsheim, Telefon 0151 23689330, www.schaeferhundeverein-hoerden.de

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Öffnungszeiten

Das Museum Haus Kast ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet außer während der Schulferien in Baden-Württemberg. Für Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten bitte unter Telefon 07224 656302 oder E-Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de melden. Homepage: www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de



MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH



Vom Obst- und Gartenbauverein Michelbach wurde gegenüber dem Ortschaftsrat angeregt, eine Pflanzaktion im Ort vorzunehmen. Nach einer Ortsbegehung wurde festgelegt, wo und auf welche Weise etwas verschönert werden kann. Dazu hat die Stadt Gaggenau 200 Narzissenzwiebeln zur Verfügung gestellt. So haben jüngst acht Vereinsmitglieder in der Bernsteinstraße nach dem Mühlenrad am Hang die Blumenzwiebeln in die Erde gebracht. Ortsvorsteher Franz Kowaschik und Bürgermeister Michael Pfeiffer waren bei der Pflanzaktion anwesend.

Foto: Elvira Wagner

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Franz Kowaschik

Sprechzeiten: Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324

Otto-Hirth-Straße 18

TERMINE MICHELBACH

Freitag, 30. November

19 Uhr, Spieleabend der Naturfreunde Michelbach, Naturfreundehaus Michelbach, Veranstalter: Naturfreunde Michelbach

Samstag, 1. Dezember

18 Uhr, Advent-Abend des MSC Michelbach, Lindenplatz Michelbach, Veranstalter: Motorsportclub Bernstein Michelbach

Sonntag, 2. Dezember

14.30 Uhr, Jugendschauturnen des Turnvereins Michelbach, Wiesentalhalle Michelbach, Veranstalter: Turnverein Michelbach

Freitag, 7. Dezember

19 Uhr, Stubenabend Michelbacher Mundart-Abend, Heimatmuseum Michelbach, Veranstalter: Heimatverein Michelbach

Jahrgang 1938

Wir treffen uns am Di., 4. Dez., um 17 Uhr, im Gasthaus "Bernstein" zum gemütlichen Beisammensein. Partner sind wie immer willkommen.

Freundeskreis SWRK

Der Abmarsch zu unserer Nikolauswanderung ist am Mi., 5. Dez., 10 Uhr am Detscherparkplatz. Wir wandern ab Wolfsschlucht zum Waldcafé im Merkurwald. Busabfahrt ist um 10.51 Uhr am Bahnhof Gaggenau. Am Nachmittag besuchen wir den Weihnachtsmarkt in Baden-Baden.

Unsere Weihnachtsfeier ist am Mi., 12. Dez., 19 Uhr, im Gasthof "Bernstein".

KIRCHEN MICHELBACH

St. Michael



Katholisches Pfarramt Michelbach
www.st-michael-michelbach.de

Freitag, 30. November

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 1. Dezember

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

18 Uhr Rorate-Amt mit Salbung der Erstkommunionkinder aus Michelbach, Moosbronn und Freiolsheim; mitgestaltet vom Kirchenchor, anschließend Adventsfeier

Montag, 3. Dezember

7.50 Uhr ökumenischer Schülergottesdienst

Mittwoch, 5. Dezember

18 Uhr Rosenkranzgebet

KIRCHL. NACHRICHTEN MICHELBACH

Altennachmittag

Herzliche Einladung zum nächsten Altennachmittag am Mi., 5. Dez., 14 Uhr, zu einer besinnlichen Adventsfeier.

VEREINE MICHELBACH

Harmonika-Orchester Michelbach

Arbeitseinsatz:

Zu einem nur rund zweistündigen Arbeitseinsatz werden die Vereinsheifer/-innen auf Sa., 1. Dez., 10 Uhr, Dreschhalle, eingeladen. Bitte um vielzählige Unterstützung.

Musikverein Michelbach

Ankündigung Konzertproben

Bis zu unserem Konzert sind folgende Probetermine geplant: Fr., 30. Nov., 19.30 Uhr Probe (Kirche); So., 2. Dez., 10 Uhr Probe (Kirche); Do., 6. Dez., 19 Uhr Generalprobe (Kirche). Für eine gute Vorbereitung wird um vollzähliges Erscheinen bei diesen Terminen gebeten.

Konzert im Advent

Am Sa., 8. Dez., veranstaltet der Musikverein Michelbach das mittlerweile sechste Konzert im Advent. Das Konzert im vorweihnachtlichen Ambiente der Michelbacher Kirche ist die ideale Einstimmung auf die Weihnachtszeit und beginnt um 18 Uhr. Die Musikerinnen und Musiker haben zusammen mit ihrem Dirigenten Georg Blum ein unterhaltsames Programm aus klassischen Weihnachtsliedern, traditioneller Folklore und bewegender Filmmusik vorbereitet. Besondere Höhepunkte werden

in diesem Jahr „Stranger On The Shore“ von Acker Bilk mit Solo für Klarinette, „Highlights from Exodus“ (Musik aus dem gleichnamigen Film) von Ernest Gold und „Schwarzwaldmädel“ (großes Potpourri aus der gleichnamigen Operette) von Leon Jessel sein. Der Eintritt ist frei.

MSC Bernstein Michelbach

Überraschungs-Clubabend

Am Sa., 8. Dez., findet der Überraschungs-Clubabend Advent statt. Hierfür treffen wir uns um 17 Uhr am Lindenplatz. Dann starten wir zu einer kurzen Wanderung.



Naturfreunde Michelbach

Kindervolkstanzgruppe

Proben mittwochs im Naturfreundehaus, Gruppe 1 von 17 bis 18 Uhr, Gruppe 2 von 18 bis 19 Uhr. Keine Proben in den Ferien. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Telefon 07225 9859711.

Naturfreundehaus

Das Lokal ist ab 30. Nov. bis 5. Jan. geschlossen. Ab 6. Jan. wieder geöffnet. Weitere Infos unter www.muellersgrosserwald.de, Telefon 07225 2230 oder 07222 7838027.

Weihnachtsfeier Naturfreunde

Herzliche Einladung an alle Mitglieder zur Weihnachtsfeier am Sa., 15. Dez., ab 15 Uhr im Naturfreundehaus, mit Kaffee und Kuchen und einem kleinen Rahmenprogramm.

Skiclub Michelbach

Weihnachtsfeier 2018

Zur Weihnachtsfeier am Sa., 8. Dez., um 18 Uhr im Gasthaus "Bernstein" laden wir alle Mitglieder mit ihren Familien recht herzlich ein. Anmeldung unter Telefon 919809 oder Telefon 78708.



SV Michelbach, Abt. Fußball

SVM Reserve entscheidet das Derby im 1. Abschnitt

Im vorgezogenen Reservespiel gewann Michelbach klar und deutlich das Derby mit 4:1 (4:1) gegen Waldprechtsweiler II. Die Messe war bei diesem Spiel bereits in der ersten Halbzeit gelesen! Bereits in der zweiten Spielminute konnte Michelbach durch Jakob Iffländer den 1:0-Führungstreffer erzielen, als er nach einer Ecke und Direktabnahme dem Gästeschlussmann



keine Abwehrmöglichkeit ließ. Nach einem Doppelfehler im SVM-Abwehrverhalten kamen die Gäste in der 11. Minute zu zwischenzeitlichen 1:1-Ausgleichstreffer. Im weiteren Verlauf waren die Gäste nur im Rückwärtsgang. Michelbach nutzte den Flickenteppich der Gäste bereits in der 20. Minute, als der gut aufspielende Paul Fuhrmann eine schöne Einzelaktion clever zur 2:1-Führung erhöhen konnte. Michelbach bestimmte weiter das kleine Derby und vergab einige gute Ausbaumöglichkeiten. Nach einer gefährlichen Standardsituation in der 25. Minute kam Michelbach in Folge eines Eigentores zur 3:1-Führung. Kurze Zeit später piffte der Unparteiische im Strafraum einen Handelfmeter, was sich Leonid Bondar zum 4:1 nicht nehmen ließ. Im zweiten Spielabschnitt plätscherte das Spiel so hin und her, wobei Michelbach zwar ein deutliches Plus an Spielanteilen zu verbuchen hatte, aber letztendlich vor dem Tor zu harmlos agierte. Die Gäste hatten lediglich in der 85. Minute eine sichere Anschlussmöglichkeit, welche letztendlich an der Querlatte endete, so dass es beim leistungsgerechten und verdienten 4:1-Heimsieg von Michelbach blieb.

Weiter geht es dann am So., 2. Dez., im MURGTEL Stadion beim Derby gegen den SV Waldprechtsweiler. Spielbeginn in Michelbach ist um 14.30 Uhr. Die Mannschaft um Trainer Matthias Luft hofft auf zahlreiche Fanunterstützung. Ausführliche Infos vom vergangenen Spiel mit einer Bildergalerie online unter: www.sv-michelbach.de

TV Michelbach

Einladung zum Jugendschauturnen

Der TV Michelbach lädt alle Mitglieder, Eltern, Großeltern und Freunde herzlich zu seiner diesjährigen Weihnachtsfeier am So., 2. Dez., in die Wiesentalhalle ein. Beginn ist um 14.30 Uhr, für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



Nordic Walking/Walking Gruppe

Das Training beginnt immer samstags um 15 Uhr. Treffpunkt ist am Sportplatz in Michelbach. Gäste sind willkommen, Stöcke können zum Lernen bereitgestellt werden. Infos bei Manfred Stößer, Telefon 07225 75687 und Jens Pfistner, Telefon 07225 78184.

Frauengymnastikgruppe

Am Mo., 10. Dez., kommen wir zusammen zu unserer Weihnachtsfeier im Gasthof "Bernstein" um 18 Uhr. Es wäre schön, wenn viele ehemalige Frauen auch kämen.

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Fahrbücherei kommt nach Oberweier

Die Fahrbücherei macht wieder Station in Oberweier. Am Di., 4. Dez., können sich Leseratten von 13.40 bis 15 Uhr mit neuem Lesestoff eindecken. Der Bus der Fahrbücherei hält in der Rastatter Straße/Ecke Merkurstraße.

Adventsmarkt am 1. Dezember

Zu Beginn der Adventszeit lädt der Förderverein zur Heimatpflege Oberweier am Sa., 1. Dez., zum Adventsmarkt in das weihnachtlich geschmückte Festplatzgebäude ein. Um 17 Uhr beginnt ein Vorabendgottesdienst in der Kirche St. Johannes. Anschließend sind ab etwa 18 Uhr der Musikverein Eichelberg,

die Sängerrichtel sowie der Nikolaus im Festplatzgebäude zu sehen. Unter Mitwirkung des Teams „Lebendiger Adventskalender“ und aller Gäste wird an diesem Abend das erste Türchen des Adventskalenders geöffnet. Mit Unterstützung der örtlichen Vereine, feiert der Förderverein seinen 10-jährigen Geburtstag. Viele Preise können Besucher bei der Tombola gewinnen. Die Flüchtlingsinitiative bietet Waren von der Dritten Welt an. Zudem können weihnachtliche Dekorationsartikel erworben werden. Am Stand von Markus Stahlberger können Besucher etwas selbst herstellen. Wie bereits in den vergangenen Jahren bietet er „Knubbel Ketten“ und Kinderbasteln an. Beim Stand vom Weingut Knörzer dreht sich alles rund um die Kirsche. Hier werden beispielsweise Kirschwein, Kirschwasser und weitere Produkte verkauft. Für das leibliche Wohl sorgen die Narrengruppen Keschte-Igel, die KJG, die Grundschule und Jugendfeu-

erwehr und der Bogensportverein. Bei Glühwein und Waffel, Bratwurst, Merguez und Kartoffelbäumchen, Flammkuchen, Wein oder Bier und alkoholfreien Getränken, können Besucher sich in angenehmer Atmosphäre auf die kommende Adventszeit einstimmen.

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteherin: Rosalinde Balzer

Sprechzeiten: Mittwoch, 10 bis 12 Uhr

Telefon: 07222 47034

Ortsstraße 54

TERMINE OBERWEIER

Samstag, 1. Dezember

17 Uhr, Adventsmarkt in Oberweier, Vorabendgottesdienst in der Kirche St. Johannes und anschließend um 18 Uhr gibt es im Festplatzgebäude den Musikverein Eichelberg, die Sängerkapelle sowie den Nikolaus zu sehen. Zudem wird das erste Fenster des lebendigen Adventskalenders geöffnet, Veranstalter: Förderverein zur Heimatpflege Oberweier

Samstag, 8. Dezember

18 Uhr, Weihnachtsfeier des Gesangsvereins Oberweier, Vereinsraum Eichelberghalle Oberweier, Veranstalter: Gesangsverein Eintracht Gaggenau-Oberweier

Neu in Oberweier – das „WinterCafé“

Vom 21. November bis Ostern sind die Einwohner von Oberweier und Gäste eingeladen zum Dorftreff „WinterCafé“. Bei Kaffee, Kuchen und kleinen Snacks ist Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen oder sich mit Gesellschaftsspielen die Zeit zu vertreiben. Dafür ist jeden Mittwoch (nicht während der Schulferien) zwischen

15 und 18 Uhr das Gemeindezentrum neben der Kirche geöffnet. Für Kinder wird eine Spielecke eingerichtet. Der nächste offene Dorftreff für Groß und Klein ist am Mi., 5. Dezember.

KJG: Spielenachmittag und Jugendtreff

Unser Spielenachmittag und Jugendtreff im Dezember muss leider ausfallen. Wir freuen uns auf Euch im nächsten Jahr.

KIRCHEN OBERWEIER

St. Johannes

**Katholische Kirchengemeinde Vorderes Murgtal,
Pfarrei St. Johannes Oberweier, www.vorderes-murgtal.de**

Samstag, 1. Dezember

17 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

18 Uhr Gemeindegottesdienst unter der Mitwirkung der Musikgruppe St. Anna, vor dem Gottesdienst Sammlung für Gaggenauer Tafel, Bischweier

18.30 Uhr Gemeindegottesdienst, gestaltet durch den Familienkreis, Niederbühl

Sonntag, 2. Dezember, 1. Advent

9 Uhr Gemeindegottesdienst, davor Sammlung für Gaggenauer Tafel, Oberndorf

9 Uhr Eucharistiefeier, Gebetsbitte, Kollekte für die kirchlichen Gebäude in Raental, Raental

10.30 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von der Bläsergruppe der Stadtkapelle, Kollekte für die kirchlichen Gebäude in Kuppenheim; vor dem Gottesdienst Sammlung für die Gaggenauer Tafel, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor mit Ver-

abschiedung des Gemeindeteams, Kollekte für die kirchlichen Gebäude in Muggensturm, Muggensturm
10.30 Uhr Saal Neues Pfarrheim Muggensturm: Wort-Gottesfeier der Kirchenwachtel, Muggensturm

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Kirchenlädchen

Das Kirchenlädchen hat am Mi., 5. Dez., von 17 bis 18 Uhr geöffnet.

Doppelkarten zur Jugendsammlung

An den Adventssonntagen werden nach den Gottesdiensten in allen Pfarrgemeinden wieder wie jedes Jahr Weihnachtskarten angeboten. Diese Karten erhalten Sie als Dank für eine Spende, mit der Sie die kirchliche Jugend- und Jugendverbandsarbeit in der Erzdiözese Freiburg unterstützen. Ein Teil des Erlöses kommt auch der Jugendarbeit in unserer Pfarrgemeinde zugute.

Lebendiger Adventskalender

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie herzlich zu unserem „Lebendigen Adventskalender“ einladen, der wie folgt um 18 Uhr stattfindet:

Sa., 1. Dez., Adventsmarkt Festhalle, Hauleweg 4

So., 2. Dez., Fam. Balzer/Greiser, Kehler Str.1

Do., 6. Dez., Fam. Renz-Riedinger, Ortsstrasse 31a

Firmung 2019 und 2020

In den Jahren 2019 und 2020 finden in unserer Kirchengemeinde Firmungen statt. Für das Jahr 2019 sind die Jahrgänge 1. November 2003 bis 31. Oktober 2004 eingeladen. Für das Jahr 2020 sind die Jahrgänge 1. November 2004 bis 31. Oktober 2005 eingeladen.

Erste Termine für die Firmung 2019 sind:

Mo., 20. Mai, um 20 Uhr Informationsabend in Kuppenheim, St. Sebastian-Haus. So., 30. Juni, Eröffnungsgottesdienst um 10.30 Uhr in Niederbühl, St. Laurentius. Fr., 5. bis So., 7. Juli, Firmhüttenwochenende. So., 20. Okt., um 10 Uhr Eucharistiefeier mit Spendung des Firmung.

Die Einladungsschreiben werden in den nächsten Wochen verschickt. Wir bitten Sie bei Interesse die Termine vorzumerken.

VEREINE OBERWEIER

Altenwerk St. Johannes Oberweier

Einladung zum Seniorennachmittag

Schon heute möchte das Team vom Altenwerk zu seinem letzten Seniorennachmittag im Jahre 2018 herzlich einladen. Am Do., 13. Dez., um 14 Uhr beginnt der Nachmittag wie gewohnt im Gemeindehaus. Was kann es Schöneres geben, eine Zeit gemeinsam mit gutem Kaffee und Kuchen, tollen Liedern und Musik zu erleben. An diesem Nachmittag hat sich die Gitarrengruppe unter der Leitung von Michaela Appel sowie der Nikolaus mit einigen Überraschungen angesagt. Wir laden Sie herzlich dazu ein.

Turnverein Oberweier

Übungsleiter für Mädchengruppen

Der Turnverein Oberweier sucht weitere Übungsleiter/-innen für unsere Mädchengruppen. Trainiert wird immer dienstags 16.30 - 17.30 Uhr (Mädchen im Alter 6 - 9 Jahre) und von 17.30 - 18.30 Uhr (Mädchen im Alter 10 - 14 Jahre). Wir machen in beiden Gruppen Spiele, Gymnastik, kleine Tänze, Zirkeltraining, leichtes Geräteturnen. Anregungen und neue Ideen sind gerne gesehen. Weitere Infos bei Laura Mack (laura.mack17@googlemail.com).



Zumba

Jeden Freitag von 18.30 - 19.30 Uhr findet beim TVO Zumba statt. Wer Lust auf südamerikanische Rhythmen und Bewegungen

hat ist willkommen. Der neue Kurs beginnt am Fr., 30. Nov. Ein Kurs beinhaltet 10 Stunden; eine Kursgebühr wird erhoben. Fragen und Anmeldungen per E-Mail an laura.mack17@googlemail.com

SELBACH**ORTSVERWALTUNG SELBACH****Ortsvorsteher: Michael Schiel**

Sprechzeiten: Donnerstag, 9 bis 12 Uhr

Telefon: 07225 76390

Brunnenstraße 51

TERMINE SELBACH**Samstag, 1. Dezember**

17 Uhr, Adventszauber in Selbach, Pfarrhof in Selbach, Veranstalter: Musikverein Selbach

Freitag, 7. Dezember

18 Uhr, Winterhock in Selbach, Turnplatz Selbach, Veranstalter: Turnerbund Selbach

Sonntag, 9. Dezember

Patrozinium Selbach, Kindergarten Selbach, Veranstalter: Pfarrgemeinde Selbach

Jahrgang 1939

Am Fr., 7. Dez., fahren wir zum Jahresabschluss nach Baden-Baden und gehen um 12.30 Uhr ins Kurhaus zum Mittagstisch, anschließend machen wir einen Bummel über den Weihnachtsmarkt. Abfahrt ab Gaggenau um 11.51 Uhr, in Ottenau um 11.55 Uhr und in Selbach um 12.02 Uhr. Fahrkarten vorhanden.

VdK-Ausflug

Der Sozialverband VdK OV Ottenau fährt am Fr., 7. Dez., wieder in den Europapark nach Rust. Abfahrt um 9.30 Uhr an der Merkurhalle. Anmeldung und nähere Info unter Telefon 07225 76285 bei Christa Heck. Anzahl der Eintrittskarten begrenzt auf 50 Stück.

Weihnachtsfeier

Am So., 9. Dez., 15 Uhr findet unsere Weihnachtsfeier in der Rudolf-Harbig-Straße in Ottenau statt. Alle Mitglieder des VDK Ortsverein Ottenau, Selbach, Sulzbach sind hierzu recht herzlich eingeladen. Gäste willkommen. Kuchenspenden werden gerne angenommen. Anmeldung hierzu bis spätestens Do., 6. Dez., unter Telefon 76285.

Adventsfeier des Seniorenkreises

Das Seniorenkreisteam lädt herzlich ein zur Adventsfeier am Mi., 12. Dez., ab 14.30 Uhr. Die Kinder vom Kindergarten und Schüler der Ebersteinschule werden uns dabei musikalisch unterhalten. Ab 17 Uhr gestalten wir den täglichen "Lebendigen Adventskalender".

KIRCHEN SELBACH**St. Nikolaus, Selbach**

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de

Samstag, 2. Dezember

9 Uhr Eucharistiefeier

10.30 Uhr Kindergottesdienst

18 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 6. Dezember

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Rorate-Amt

KIRCHL. NACHRICHTEN SELBACH**Adventsfenster öffnen sich:****12. Lebendiger Adventskalender in Selbach**

Die katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus und die evangelische Kirchengemeinde Gaggenau freuen sich sehr, dass zum 11. Mal Menschen gefunden wurden, die ein Fenster und eine Feier vor dem Fenster gestalten. Vom 1. Adventssonntag (2.12.2018) bis zum Tag vor Heiligabend, (23. 12.18) trifft man sich jeden Abend um 17 Uhr vor einem anderen Haus. - ein Fenster ist adventlich gestaltet - und die Menschen schauen, hören Geschichten, fröhlich oder besinnlich, singen und beten gemeinsam und warten so auf die Ankunft Gottes im heutigen Leben. Alle Interessierten sind jeden Abend aufs Neue herzlich eingeladen.

VEREINE SELBACH**Reservistenkameradschaft Selbach****Haussammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge**

Wie in den Jahren zuvor führte die Reservistenkameradschaft Selbach auch in diesem Jahr eine Haussammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge durch. In den ersten zwei Novemberwochen gingen die Reservisten in Selbach von Haus zu Haus, wo sie oft schon von den Bürgern erwartet wurden.

Der Volksbund bewahrt mit der Anlage und Erhaltung der Friedhöfe das Gedenken an die Kriegstoten. Die riesigen Gräberfelder erinnern die Lebenden an die Vergangenheit und konfrontieren sie mit den Folgen von Krieg und Gewalt.

Die diesjährige Haussammlung erzielte das sehr erfreuliche Ergebnis von 1.095,00 Euro, das an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge überwiesen wurde.

Musikverein Selbach**Adventszauber im Pfarrhof**

Am Sa., 1. Dez., findet ab 17 Uhr im Pfarrhof bei der Selbacher Kirche wieder der „Adventszauber“ des Musikvereins Selbach statt. Wie in den vergangenen Jahren besteht die Möglichkeit auf dem Adventsbasar hausgemachte Leckereien oder in Eigenarbeit hergestellten Bastel- und Handwerksarbeiten zu erwerben. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Zu dem gemütlichen Treff im Pfarrhof, der bei jedem Wetter stattfindet, ist die gesamte Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Obst- und Gartenbauverein Selbach**Advents-Frühschoppen**

Einladung zum Advents-Frühschoppen am So., 2. Dez., von 10 bis 12 Uhr in unserer Anlage am Staufenberg Weg. Uns erwartet ein Vortrag von Michael Illgen, Heilpraktiker aus Selbach, zum

Thema "Das Gute im Anderen finden - von zwischenmenschlichen Problemen zu bereicherndem Miteinander". Mitglieder sowie Interessierte sind hierzu herzlich willkommen.

Turnerbund Selbach

Nordic Walking

Jeden Samstag um 14 Uhr Treffpunkt am Turnplatz (bei der Schule) zum Nordic Walking. Gäste und Neueinsteiger sind willkommen. Info bei E. Weber, Telefon 07225 5703 und M. Karusseit, Telefon 07225 71185.



Folklore - Tanz und Entspannung

Jeden Montag von 14 bis 15 Uhr werden in der Schulturnhalle einfache Volkstänze aus der ganzen Welt getanzt. Die Stunde beginnt und endet mit Entspannungsübungen. Alle Interessierten sind willkommen. Info bei Eva Tenzer, Telefon 07225 71325.

Tischtennisabteilung

Trainingszeiten in der Schulturnhalle: Kinder und Jugendliche dienstags 18 bis 19 Uhr; Erwachsene 19 bis 22 Uhr; samstags 14 bis 16 Uhr Erwachsene und Jugendliche. Neue Spieler/-innen sind willkommen. Weitere Angebote unter turnerbund-selbach.de

SULZBACH



ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteher: Artur Haitz

Sprechzeiten: Dienstag, 14 bis 17 Uhr
Telefon: 07225 1327
Dorfstraße 88

TERMINE SULZBACH

Sonntag, 9. Dezember

14.30 Uhr, Nikolausfeier des Turnvereins Sulzbach, Turnhalle Sulzbach, Veranstalter: Turnverein Sulzbach

Weihnachtsfeier

Am So., 9. Dez., 15 Uhr, findet unsere Weihnachtsfeier in der Rudolf-Harbig-Straße in Ottenau statt. Alle Mitglieder des VDK Ortsverein Ottenau, Selbach, Sulzbach sind hierzu recht herzlich eingeladen. Gäste willkommen. Kuchenspenden werden gerne angenommen. Anmeldung hierzu bis spätestens Do., 6. Dez., unter Telefon 07225 76285.

KIRCHEN SULZBACH

St. Anna, Sulzbach

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau
st.anna@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

Sonntag, 2. Dezember

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Mitwirkung des Kirchenchores

Dienstag, 4. Dezember

18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Rorate-Amt

VEREINE SULZBACH

Musikverein Sulzbach

Bronze und Silber

Am 25. Nov. fand die alljährliche Verleihung des Jungmusikerleistungsabzeichen (JMLA) in Baden-Baden statt. Stolz haben in diesem Jahr wieder zwei aus Sulzbach ihre verdiente Auszeichnung erhalten.

Theorie- und Praxisprüfung wurden am 3. Nov. in Bronze und Silber erfolgreich abgelegt.

Lucy Hoigt absolvierte hierbei ihre bronzene Prüfung auf dem Saxophon. Henrik Finkbeiner konnte mit seinem Horn die silberne Prüfung erfolgreich ablegen.

Night of Christmas

Save the date - Sei dabei!

Weihnachten - Christmas: Eine magische Zeit bei der sich Erwachsene gerne wieder wie Kinder fühlen. Diese Magie möchten wir am So., 16. Dez., in Dir wecken. Beginn 17 Uhr (Einlass 16 Uhr) in der „Hall of music“ (Turnhalle) Sulzbach. Ab sofort Kartenvorverkauf bei Naturbackstube Weber (Sulzbach), Metzgerei Schnepf (Gaggenau), im Straßenverkauf (Sulzbach) sowie bei allen Musikern (10 Euro/ermäßigt 7 Euro). Mit dem Musikverein und seinem Dirigenten Stefan Göhler sowie „den Stimmen“: Eddi Haid und Maddy Eichhorn wirst Du die Weihnachtsfreude zu spüren bekommen.

Schwimmbadverein Sulzbach

Glühweinfest entfällt

In diesem Jahr findet das Glühweinfest nicht statt.

Turnverein Sulzbach

Der Nikolaus kommt zu Besuch

Am So., 9. Dez., veranstaltet der TV Sulzbach seine diesjährige Nikolausfeier und lädt hierzu ab 14.30 Uhr in die Turnhalle Sulzbach ein. Wie jedes Jahr haben die verschiedenen Gruppen des TV ein vielseitiges und unterhaltsames Programm vorbereitet. Die Zuschauer dürfen sich auf spektakuläre Darbietungen der Turner/-innen freuen. Auch die kleinen und ganz kleinen Nachwuchsturner des TV Sulzbach haben mit ihren Übungsleitern Tänze einstudiert, die sie dem Publikum präsentieren wollen. Für die musikalische Umrahmung des Nachmittags sorgt auch dieses Jahr der Kinderchor der Bernsteinschule Sulzbach. Nach den Auftritten erwartet der TV Sulzbach den Besuch des Nikolauses, der jedem der Akteure ein kleines Geschenk für deren Bemühungen übergeben wird. Für das leibliche Wohl vor Ort ist gesorgt.

